

Bulgaren in Österreich

Българите в Австрия

Брой 14
02-03/2009
www.bulgaren.org

DIE EINZIGE BULGARISCHE ZEITSCHRIFT IN ÖSTERREICH



Илия Попов между
родното чуждо и
чуждото свое.

Ilija Popov zwischen
der Eigen-Fremde und
dem Fremden-Eigen

Село Българи или
странджанска шамбала

Das Dorf Bulgari oder
ein Schambala aus dem
Strandza-Gebirge

Inhalt & Editorial



Сърни читатели,

надявам се, всички сте здрави, жестокият грип Ви се е разминал и очаквате с нетърпение новия брой на списанието! Защото екипът ни се е постарал да събере интересна информация за Вас. Знаехте ли, че един от треньорите на националния отбор по лека атлетика в Австрия е бил българин и то в продължение на 10 години (стр. 5-11)? Или, че в музея "Eccel" в Клостернайбург все още тече изложбата „Austria Contemporary”, в която взема участие и един млад български творец със своето съвременно изкуство (стр. 3-4). Тедосий Спасов отново ще зарадва Виенската публика с участието си в един нов проект (стр. 24).

Приятно четене!

Ваша: Елица Карапенева

Liebe LeserInnen,

Ich hoffe, Sie sind alle gesund, die schreckliche Grippe hat Sie nicht erwischt und Sie erwarten ungeduldig die neue Ausgabe der Zeitschrift. Denn unser Team hat sich bemüht interessante Informationen für Sie zu sammeln. Haben Sie gewusst, dass ein Bulgar 10 Jahre lang einer der Trainer des österreichischen Leichtathletik Nationalteams war (Seite 5)? Oder, dass bei der Ausstellung „Austria Contemporary“ im Essl Museum in Klosterneuburg die zeitgenössische Kunst eines jungen Bulgaren präsentiert wird (Seite 3-4)? Theodosii Spassov ist wieder für das Publikum in Wien da. Er nimmt nämlich in einem neuen Projekt teil (Seite 24).

Viel Vergnügen beim Lesen wünscht

Ihre Redakteurin: Elitsa Karaeneva

Leute

3-4 Wir stellen vor...

Michail Michailov
/Bulgarisch und Deutsch/

5-11 Portrait

Ilija Popov zwischen der Eigen-Fremde und dem Fremden-Eigen.
/Bulgarisch und Deutsch/

12-13 Ess□y

Die Wunderwelt der anorganischen Materie /Bulgarisch/

Länder

14-15 Geschichte

Zum Ursprungland
/Bulgarisch/

16-19 Das unbekannte Bulgarien

Das Dorf Bulgari oder ein Schambala aus dem Strandzha-Gebirge /Bulgarisch und Deutsch/

Gesetze / Business / Finanzen

20-22 Mietverträge in Österreich /Bulgarisch/

23 Kapitalismus = Mikrofinanz? /Bulgarisch und Deutsch/

Projekte

24 Plugged-In: Balkanfieber /Bulgarisch und Deutsch/

Kultur & Information

25, 28 Vergangene Ereignisse /Bulgarisch und Deutsch/

26-27 Kukeri-/Kurrent -Umzüge /Bulgarisch und Deutsch/

26-27 Programm der bulgarischen Kirchen /Bulgarisch/

29-30 Kulturprogramm /Bulgarisch und Deutsch/

31 Anzeigen /Bulgarisch und Deutsch/

IMPRESSUM

Herausgeber:
Kulturverein Bulgaren
in Österreich

Chefredakteurin: Elitsa
Karaeneva Devrnja

Grafik & Design: Elitsa
Karaeneva Devrnja,
Goran Devrnja, Julia

Kovatchev (JUKO)

Korrektur: Bulgarsch
- Lyubomira Dimitrova,
Maria Kasherova

**Übersetzung und
Korrektur:** Deutsch -
Krasimira Plachetzký,
Christina Oppermann

-Dimow **Marketing:**
Tatyana Ribarska Freie

MitarbeiterInnen:

Dragomira Nikoff,
Dimitar Dunkov,
Ludmila Handjiiska,
Lyubomira Dimitrova

Verteilung: Tatyana
Ribarska, Chavdar
Ribarski **Druck:**
Druckerei Voitsberg

Erscheinung:
„Bulgaren in
Österreich“ erscheint
jeden zweiten Monat

Preis: Gratis Verteilung
und Zustellung

Abonnement: Auf
unsere Internet-Seite:
www.bulgaren.org

Offenlegung gemäß § 25 Medien Gesetz Bulgaren in Österreich ist die einzige bulgarische Kulturzeitschrift für die in Österreich lebenden Bulgaren sowie für die interessierte deutschsprachige Öffentlichkeit mit Informationen zu Kulturevents, Traditionen, Gesetzen und mehr. Medieninh. & Herausg.: Kulturverein Bulgaren in Österreich 1090 Wien, Lustkandlgasse 25-27, Obfrau Elitsa Karaeneva Redaktion: 1090 Wien Lustkandlgasse 25-27 Druck: Druckerei Voitsberg Verlags & Herstellungsamt ist Redaktionsadresse Namentlich gezeichnete Artikel, Beiträge, Kommentare etc. spiegeln die Meinung des Autors wieder und müssen ausdrücklich nicht mit jener der Redaktion übereinstimmen. Auf unseren Seiten verwendete Fotos unterliegen dem Urheberrecht des jeweiligen Fotografen. Die Verwendung von Artikeln unseres Mediums auf Internetseiten und in Druckform bedarf einer Zustimmung des Verlages.



Zeitgenössische Kunst aus Bulgarien in Österreich - Michail Michailov

Schauplatz Essl Museum Klosterneuburg: Der Hausherr, Unternehmer und Kunstmöglichkeit Karls-Heinz Essl hat zur Eröffnung der Ausstellung „Austria Contemporary“ geladen.

Text: Michael Meznik

Gezeigt werden die Arbeiten von sechzehn eher weniger bekannten Künstlern, die – wenn es nach den Initiatoren der Schau geht – in den nächsten Jahren die österreichische Kunstszenen mitprägen sollen. Unter den ausgestellten Arbeiten finden sich auch die Videos und Fotografien des bulgarischen Künstlers Michail Michailov. Michailov lebt und arbeitet seit 2002 in Wien, die Teilnahme an der „Austria Contemporary“ ist zweifellos ein Erfolg für ihn: Seine Arbeiten werden nicht nur an einem sehr repräsentativen Ort gezeigt, sondern auch im reichlich bebilderten Katalog zur Ausstellung ausführlich vorgestellt. Dazu kommen einige von Kunstexperten verfasste Texte, die sich an der Interpretation von Michailovs Werk versuchen. All das sind gute Gründe für ihn, jetzt mit einiger Zufriedenheit auf die letzten Jahre zurückzublicken, vielleicht sogar von einem ersten „Höhepunkt seiner künstlerischen Laufbahn“ zu sprechen, hat er doch zuvor seine Arbeiten auch schon an weniger etablierten Orten gezeigt: Improvisierte Kunstkeller, Lokale und anderen „offspaces“ und – natürlich – in der Institution, an der jeder junge Künstler mit bulgarischem Hintergrund früher oder später Station macht, dem Bulgarischen Kulturinstitut im Haus Wittgenstein.

Michailov hat also einen gewissen Überblick. Im Zuge seiner Arbeit in der international tätigen Wiener Künstlergruppe „gelitin“ war er auch schon im Pariser Museum Moderner Kunst beschäftigt. 2007 war er im Berner Zentrum Paul Klee zu Gast. Die 2000 Schweizer Franken, die man ihm für die Anschaffung von Material überlassen hatte, verwendete Michailov dort kurzerhand direkt in Form von Schweizer Banknoten, mit denen zwei Videos entstanden, ehe er die Geldscheine zu einem Tierfell zusammennähte. Ein schlauer Schachzug, der ihm immerhin die Möglichkeit verschaffte, sich die Summe nach dem Ende der Ausstellung in Bern selbst „einzuholen“.

Ähnlich unorthodox wurde auch beim „Wall of Fame“-Projekt verfahren: Michailov kürzte den sonst eher langen und steinigen Weg unter die großen der Kunstwelt ab, indem er seinen Namen einfach in eine Reihe mit Kandinsky und Warhol stellte.

Jetzt sind seine Arbeiten immerhin schon an einem Ort zu sehen, der sonst nur den „Etablierten“ offen steht. Sein Urteil fällt trotzdem eher zwiespältig aus. „Essl ist freilich schön und gut – zumindest für den Lebenslauf, auf den heutzutage auch jeder junge ambitionierte Künstler schauen muss“.

Irgendwie plagt ihn aber selbst hier ein Gefühl, das seit einer Ausstellung in einem kleinen Kellerlokal im 14. Wiener Gemeindebezirk fast ständiger Begleiter auf allen möglichen Vernissagen, Ausstellungen, Workshops und Seminaren geblieben ist: „Kunst findet in verschiedenen Zusammenhängen statt, mal ist mehr, mal weniger Prestige und damit auch Geld im Hintergrund im Spiel. Schade ist dabei, dass sich die unterschiedlichen Schauplätze und Kunstmacher gegenseitig kaum zur Kenntnis nehmen und jeder dazu neigt, sein Territorium zum Mittelpunkt der (eigenen) Kunstwelt zu machen.“

Der Eröffnungsredner im „Essl“ weiß wohl nur wenig vom Treiben in der Parkgasse 18, gleichzeitig bewegen sich neben Michailov eine Reihe anderer interessanter Künstler bulgarischer Herkunft mit einem Erfolg an unterschiedlichen Schauplätzen des Wiener Kunstbetriebs. Die Aufmerksamkeit eines breiteren – auch bulgarischen – Publikums ist ihnen aber vielfach noch nicht vergönnt gewesen. Das wird sich aber in Zukunft vielleicht auch durch weitere Berichte in dieser Zeitschrift ändern. *

Съвременно българско изкуство в Австрия - Михаил Михайлов

Музеят „Ессл“, Клостернойбург. Домакинът Карл-Хайнц Ессл, предприемач и меценат на изкуството, ни ѝани на откриването на изложбата „Austria Contemporary“.

Представени са произведенията на 16, все още по-малко популярни творци, които – ако се вярва на пресенката на организаторите – в близките години ще заемат все по-ключова роля в австрийското изкуство. Изложени са и видеотворбите и фотографиите на българския творец Михаил Михайлов. Той живее и работи от 2002 год. във Виена и участието на „Austria Contemporary“ е безспорен успех за него: работите му са не просто представени на една толкова престижна сцена, но и намират място в подробния каталог към изложбата, където са интерпретирани от експерти в областта на съвременното изкуство. Доволен е, защото е показвал творчеството си на различни места – студия, заведения и други публични пространства, както и, разбира се, институцията, през която минава всеки млад творец от български произход – Българския културен институт „Дом Витгенщайн“.

С международната група „gelitin“ Михайлов има изложба в Музея на модерното изкуство в Париж, а през 2007 год. е гост на центъра „Пол Кле“ в Берн. Там той съшива 2000 швейцарски франка, предоставени му като спонсорство за материали, като крила на пеперуда и с тях заснема 2 видео клипа – ход, който му позволява да задържи сумата и след изложението в Берн.

Пеперуда 2007
Schmetterling 2007

Нестандартен е и подходът му при проекта „Wall of Fame“: Михайлов съкращава иначе дългия и трънлив път към света на Големите в изкуството, като сам вписа името си редом до това на Кандински и Анди Уорхол.

Въпреки че в момента работите му могат да бъдат видени на място, иначе отредено само за привилегированi, той съвсем не отхвърля и по-непретенциозните проекти, Казва: „„Ессл“ наистина е отлична възможност, особено за автобиографията, към която всеки млад творец с амбиция за кариера трябва да се стреми“, но и често го спохожда една мисъл, дошла му за пръв път в малко заведение в 14-ти квартал на Виена: „Изкуството има различни проявления – някои са по-

престижни, някои по-малко, разбира се, и парите играят ролята си. Жалкото е, обаче, че различните среди рядко се срещат и всеки се стреми да представи своята, познатата си територия като център на изкуството“.

Домакинът в „Ессл“, например, си няма и представа за оживленietо на Паркгасе 18, където редом с Михайлов израстват много млади български творци в различни поприща, които все още не привличат вниманието на една по-широка публика. Но бъдещето е пред тях. ★

Изложбата „Austria Contemporary“ е в „Ессл“ музей до 08.02.09.



Двойствено битие: между България и Австрия - между родното чуждо и чуждото свое.

Ein doppeltes Dasein: zwischen Bulgarien und Österreich - zwischen der Eigen-Fremde und dem Fremden-Eigen.

Текст: Татяна Рибарска

Снимки: Горан Деврня (корица), архив

Д-р Илия Попов е роден в София на 10-ти октомври 1933 г. По време на своето обучение Илия Попов е въвежден в българския и дори в международния спорт. Основните му дисциплини са бягане на средни и дълги разстояния, където и постига своите лични успехи – български рекорд за юноши в бягане на 3000м през 1951 г. и участие в българския национален отбор по лека атлетика през 1954 г.

От 1980 до 1990 г. е главен треньор на австрийския национален отбор по лека атлетика. Илия Попов, въпреки своето пенсиониране през 1998 г., все още работи активно като отговорник в дисциплината лека атлетика и треньор по лека атлетика в Спортния център Зюдщад.

Посветил е над 50 години от своя живот като треньор по лека атлетика. Той е единственият чужденец, защитил докторска дисертация при едно от най-големите светила в спортната медицина -австриец Лудвиг Прокоп, университетски професор и 4 пъти доктор.

„...Както вече казах, и все още мога да го потвърдя; както на своята позиция, така и начинът на Илия Попов да общува с хората, е истински пример за човешко отношение, което всеки, който го познава, чувства. Що се отнася до спорта, разбира се, трябва да кажа, че човек с неговия опит и дейност, както и постигнатото от него в спорта и за спорта, наистина заслужава моето уважение.“ Герхард Фрауенбергер (замесник-кмет на град Швехат, вице-президент на SVS (спортивно сдружение Швехат) и президент на Федерацията по лека атлетика)



Инсбрук 2007: Дженифър Вент, д-р Илия Попов,
Ренате Линдер, Австрийско първенства за юноши
Innsbruck 2007: Jennifer Wenth (re.), Dr. Ilija Popov,
Renate Lidner (li.), Österr. Junioren Meisterschaften

Text: Tatyana Ribarska

Übersetzung: Krassimira Plachetzky

Fotos: Goran Devrnja (Cover), Archiv

Dr. Ilija Popov ist am 10 Oktober 1933 in Sofia geboren. Während seiner Ausbildung nimmt er bereits an nationalen und internationalen Sportveranstaltungen teil. Seine Hauptdisziplinen sind Mittel- und Langstreckenlauf, wo er auch seine größten Erfolge erreicht: 1951 Landes Junioren-Rekord über 3000 Meter und 1954 Mitglied des Leichtathletik Nationalteams. Von 1980 bis 1990 fungiert er als Chefcoach des österreichischen Leichtathletik Nationalteams. Obwohl er 1998 in Pension geht, bleibt er als Ausbildungsleiter und Trainer für Leichtathletik im Leistungsmodell Südstadt.

Ilija Popov widmet über 50 Jahre seines Lebens der Leichtathletik. Er ist der einzige Nicht-Österreicher, der seinen Doktortitel bei einem der Größten der österreichischen Sportmedizin, Univ. Prof. DDDr. Ludwig Prokop, erlangte.

„...Wie gesagt: ich kann es immer noch unterzeichnen – in seiner Position, in seiner Art mit Menschen umzugehen ist das ein Vorzeigbeispiel an Menschlichkeit, das hier einem entgegenkommt. Und natürlich aus sportlicher Sicht denke ich, dass ein Mann mit seiner Erfahrung, mit seinem Wirken und seinem gesamten Lebenswerk im Sport, für Sport unterwegs war er, wirklich meine Hochachtung diesbezüglich hat.“ Gerhard Frauenberger (Vizebürgermeister der Stad Schwechat, Vizepräsident des SVS (Sportvereinigung Schwechat) und Präsident des Leicht Athletik Vereins)



Г-н Попов, в Австрия от почти 30 години. Какво работихте в България и каква беше причината да дойдете тук?

В България работих 16 години в Българската федерация по лека атлетика. Бях главен треньор по лека атлетика на средни и дълги бягания, след това станах старши треньор и по покана от австрийска страна дойдох тук. Трябваха две години, докато получава разрешение от България да напусна страната. Моят въпрос се решаваше на най-високо ниво в ЦК на партията, тъй като бях старши треньор, и по това време навсякъде имахме големи класации, а и не беше разрешено нашият патент в спорта да се изнася на запад. Българският спорт по това време беше на много добро ниво - от Мелбърн, 1956 г. започна възходът ни и горе-долу до Барселона, 1992 г. вървеше много добре. В Сидни само имаше малък спад - 16-то място, но тази година на Олимпиадата в Пекин България е на 42-ро място. Толкова слаби не сме били от 1952-ра година.

Изването ми в Австрия стана възможно благодарение на добри отношения и контакти от дълги години между двете страни - и политически, и икономически. Ако ставаше въпрос за някоя друга държава, може би никога нямаше да ме пуснат да изляза.

Какво работите и работехте тук?

Тук дойдох през 1980 г. като старши треньор във Федерацията по лека атлетика и работих на тази позиция до 1990 г. Моята работа беше методическа - треньор-методист. Пътувах много из Австрия. На месец ми се събираха между 15-20 дни на път. Задачата ми беше във всеки Бундесланд, например Форалберг, Карентия (Kärntner) или Бургенланд (Burgenland), в определени от Федерацията срокове да се срещам с треньорите, да разглеждам плановете им, да давам съвети, указания, да контролирам и подобни неща. Това беше едната ми основна дейност. Втората беше да тренирам състезатели, които бяха в Държавния Спортен Център (Bundessportzentrum) Südstadt - там е спортното училище-интернат, но има и спортна рота войници, от която тренирах двама състезатели. Това бяха десет много интензивни години, които ме поумориха. Бих казал, че познавам Австрия по-добре от България. Почти няма градче, което да не съм посетил.

След 1990 г. бях основно базиран в Südstadt като Ausbildungsleiter, и все още отговаряjam за леката атлетика и тренирам на средни и дълги бягания.

Кои са едни от най-големите Ви постижения?

Аз съм един от малкото треньори, които са участвали в 5 олимпиади - 3 за България и 2 за Австрия. През 1968 г. на Олимпиадата в Мексико трима мои състезатели взеха участие там, за съжаление аз не бях включен в отбора. Първата ми олимпиада беше през 1972 г. в Мюнхен с Михаил Желев (български лекоатлет). Когато стана атентатът на палестинците срещу израелците, сутринта бяхме с него от хотела ни, който се намираше наблизо до израелския блок в олимпийското градче, и ги видяхме - палестинците с калашниците в ръце и с маски на главата. През 1976 г. на Олимпиадата в Монреал бях главен методист, отговаря за

Die SVS als Talenteschmiede

Die österreichische Leichtathletik wird nach einem langen Durchwachsen wieder mit neuen und frischen Impulsen beworben. Hoch motiviert in das österreichische Interessengeschebe werden. Als Bausteinporträt für einen der jüngsten Sportarten, welche im TSV 1860 ausgebildet werden, soll dies auch diesen Standpunkt verstetigen.

Leichtathletik erfordert ein langjähriges wichtiges Aufbauprogramm. Will man so überzeugend wie früher aufzeigen, ist zweitlich schwierig Talent zu gewinnen. Kaum ein anderer Verein als Schachwart verfügt über so viele qualifizierte Trainerinnen - sehr wohl Längstafel wie Sprinterinnen. Die Leichtathletik hat am Parteizentralkomitee eine eigene Abteilung. Hier erläutern die drei Hauptabteilungen die verschiedenen Disziplinen und Organisationen die neuen Saisons der Weltmeisterschaften.

2009 stehen wichtige internationale Wettkämpfe am Programm. Der Höhepunkt wird natürlich die WM in Berlin sein. Gerhard Mayr (Obersulm), Elisabeth Pauer (Obersulm), Andrea Mayr (Obersulm) und Barbara Stadler (Obersulm) sind die aussichtsreichsten Kandidatinnen im Jahr 2009.

Im Nachwuchsbereich hielten noch Jannis Maxon Prashak (120 m Hürden) und Barbara Oberholzer (100 m, 200 m) für die U23 EM in Rovaniemi qualifiziert. Helga Körberlecker (11000 m) warf noch dazu Stilist. Jennifer Myhra (11000 m) konnte im Nachwuchsbereich ebenfalls noch Karina Mayr-Kirch, Mag. Las Nudel, sowie Birgit Ing. Gregor Wiegler stellen ihr Erstlingsjahr zur Verfügung. Den eherlangen Obersulmer Bürgern Hajo Popov möchte ich eine leichtweltlaufgruppe für Später herstellen. Das Läufe am ehemaligen "Rasen"-Wiesen sollte auch lange weiterführen. Hartwig Mittenzig und Inka Krausowitz gehören dazu. Die Koordinatoren der Nachwuchssparten werden sich sicherlich darüber freuen.

Karina Myhra wurde Südkär. vor Rekordzeit eines österreichischen Leichtathletik-Juniors (seiner Zeit).

Списание „Спортен приятел“ 04/2008
Zeitschrift Sportfreund 04/2008

Herr Popov, Sie leben seit mehr als dreißig Jahren in Österreich. Welchen Beruf hatten Sie in Bulgarien und was hat Sie bewegt, hierher zu kommen?

In Bulgarien war ich 16 Jahre lang beim bulgarischen Leichtathletikverband beschäftigt. Damals war ich Teamcoach in Leichtathletik für mittlere und lange Strecken. Nachher wurde ich Seniorcoach und auf Einladung von österreichischer Seite kam ich hierher. Es dauerte zwei Jahre bis ich die Ausreiseerlaubnis bekommen habe. Das Parteizentralkomitee, die höchste Instanz, hatte über meinen Fall zu entscheiden. Ich war ja Seniorcoach und die Leichtathletik in Bulgarien erzielte zu diesem Zeitpunkt sehr gute Ergebnisse. Außerdem durften unsere Trainingsmethoden nicht in Westeuropa bekannt werden. Damals war der Sport in Bulgarien noch auf einem sehr hohen Niveau. Der Aufschwung dauerte von Olympia in Melbourne 1956 bis ungefähr zu den Spielen in Barcelona. Nur in Sydney hatten wir einen geringen Rückfall in den Ergebnissen und kamen nur auf den 16. Platz. Zum Vergleich sage ich: In Peking letztes Jahr klassierte sich Bulgarien erst auf dem 42. Platz. So schwach waren die Ergebnisse nur 1952. Die langjährigen guten Beziehungen zwischen beiden Ländern - sowohl wirtschaftlich als auch politisch - ermöglichen schlussendlich meine Ausreise. Wäre ein anderes Land in Frage gekommen, hätten ich vermutlich nie ausreisen dürfen.

Was haben sie gearbeitet und was arbeiten Sie jetzt?

Nach Österreich kam ich 1980 als Seniorcoach im Leichtathletikverband und blieb in dieser Position bis 1990. Ich war für die Methodik zuständig. Ich fuhr viel durch Österreich, 15-20 Tage im Monat war ich unterwegs. Meine Aufgabe war es - in vom Verband vorgegebenen Zeitabständen - in jedem Bundesland die Trainer zu treffen, mir ihre Trainingsmethoden anzuschauen, sie zu beraten usw. Die zweite Auf-

всички наши олимпийски спорове, на първо място за леката атлетика. Следващата ми олимпиада беше в Москва през 1980 г. вече като старши треньор във Федерацията по лека атлетика, където България беше на 3-то място. Това бяха трите ми олимпиади с България. С Австрия бях през 1984 г. в Лос Анжелес и 1988 г. в Сеул, където един мой лекоатлет - австриец - беше на полуфинал 13-ти на 400 метра с препятствия, а единайсетте места преди него бяха заети от чернокожи, той беше вторият бял. Участвал съм и на много европейски и световни първенства. Това работих до 1990 г. Имам над 70 титли в общата категория и 29 национални рекорда. Тази година моите момичета направиха още 2 рекорда в шафета. С тях общо имам 31 национални рекорда по лека атлетика в Австрия.

Не сте ли искали да се върнете в България?

Напротив. Исках да се върна. Бях започнал да се изморявам от това темпо, пък и ме гони носталгията. Дори и сега, след толкова време, продължавам да страдам за България и много често си ходя там. Най-малко три пъти в годината.

След като изтече договорът ми през 1990 година, тръгнах да се прибирам. От Федерацията от доста време ме питаха дали нямам да се върна, за да им помагам. И така, през март 1990 г. отидох и се представих в БСФС (Български съюз за физкултура и спорт) в София, сега Държавна агенция за младежта и спорта (ДАМС). „Господа другари, моят договор приключва, разбрали сме се с австрийците, какво ще правим с Вас по-нататък?“ От австрий-



Сеул 1988 – отляво:
Илия Попов, Курт Валдхайм (австрийски президент), Курт Хелер (президент на австрийския олимпийски комитет)

Seoul 1988 – von Links: Ilija Popov, Kurt Waldheim (Österreichischer Präsident), Kurt Heller (Präsident des österreichischen olympischen Komitees)

ска страна вече бяха започнали контакти със старши-треньора на бившото ГДР, той да бъде мой наследник. От София ми казват: „Много съжаляваме, обаче и ние не знаем какво ще стане с нас. Не можем да ти гарантираме работа тук, във Федерацията по лека атлетика“. И така, след като нямаше кой знае колко много възможности в България, реших да остана в Австрия. Започнах като заместник-директор в спортната база в Südstadt, но трябва-

gabe, die ich hatte war, die Sportler vom Bundessportzentrum in der Südstadt, wo die Sportschule ist, zu trainieren. Mir wurden außerdem zwei Sportler vom Bundesheer anvertraut. Das waren 10 sehr intensive Jahre, die mich ganz schön angestrengt haben. Ich würde sagen, dass ich Österreich besser kenne als Bulgarien: Es gibt kaum ein österreichisches Städtchen, das ich nicht besucht habe.

Was sind Ihre größten Erfolge?

Ich bin einer der wenigen Trainer, die an fünf Olympischen Spielen teilgenommen haben – dreimal für Bulgarien und zweimal für Österreich. 1968, bei der Olympiade in Mexiko, waren drei meiner Sportler dabei. Ich war allerdings nicht im Teamaufgebot. Meine ersten olympischen Spiele habe ich mit meinem bulgarischen Athleten Mihail Jelev erleben dürfen. Damals, als das Attentat gegen die Israelis stattfand, mussten wir aus dem Hotel flüchten. Wir hatten die maskierten Palästinenser mit ihren Maschinengewehren gesehen. 1976 in Montreal war ich Seniorcoach, zuständig für alle olympischen Sportarten, wo bulgarische Sportler teilnahmen, vor allem aber für die Leichtathleten. Bei der nächsten Olympiade in Moskau 1980 fungierte ich als Seniorcoach für den Leichtathletikverband. Damals landete Bulgarien auf dem dritten Platz. An diesen drei Olympischen Spielen nahm ich auf bulgarischer Seite teil. Für Österreich ging es 1984 nach Los Angeles und 1988 nach Seoul, wo einer meiner österreichischen Schützlinge im Halbfinale den 13. Platz im 400 Meter Hürdenlauf erreichte. Vor ihm waren elf Plätze von schwarzen Athleten besetzt. Er war der zweite Weiße im Klassement. Ich habe auch viele Europa- und Weltmeisterschaften während dieser Zeit erlebt. In den Jahren bis 1990 habe ich insgesamt 70 Titelgewinne in der allgemeinen Klasse sowie 29 Landesrekorde erlebt. Letztes Jahr stellten meine Leichtathletinnen noch zwei Rekorde in den Staffeln auf. Mit Ihnen halte ich bis jetzt bei insgesamt 31 Landesrekorden.

Hatten Sie nie den Wunsch nach Bulgarien zurückzukehren?

Doch! Den Wunsch hatte ich. Ich spürte damals langsam, wie mich das Arbeitstempo müde machte und hatte gleichzeitig Heimweh. Auch jetzt, nach so vielen Jahren, sehne ich mich immer noch nach Bulgarien. Ich fahre auch oft hin – mindestens drei Mal im Jahr. Es war jedoch so: Nachdem mein Vertrag 1990 ablaufen sollte, kehrte ich nach Bulgarien zurück – im bulgarischen Sportverband interessierte man sich ja schon seit langer Zeit, ob ich zurückkehre, um meine Tätigkeit wieder aufzunehmen. Im März 1990 ging ich dann zurück und stellte dem Bulgarischen Verband für Körperkultur und Sport (heute Staatsagentur für Sport und Jugend) die Frage: Meine Herren, wie mit Österreich vereinbart, läuft mein Vertrag bald ab. Nun, was machen wir weiter? – Zu diesem Zeitpunkt hatten die Österreicher bereits Verhandlungen mit dem Cheftrainer aus dem ehemaligen Ostdeutschland aufgenommen, um mein Erbe anzutreten. Aus Sofia kam dann die Antwort: Tut uns leid, aber wir wissen auch nicht weiter, also können wir dir keinen Job im Leichtathletikverband garantieren. Nachdem ich also nicht viele Möglichkeiten sah, entschied ich mich, in Österreich zu bleiben. Ich nahm die Position des stellvertretenden Direktors des Sportzentrums in der Südstadt an, musste dafür österreichischer Staatsbürger werden,

1 Рийд, август 2008
Австрийско улично първенство 1, 2, 3 място за спортистките на треньора Попов

Ried 2008 August - österreichische Straßen Meisterschaft. Der 1., 2. und 3. Platz gehen an die Sportlerinnen des Trainers Popov

ше да приема австрийско гражданство, тъй като това е държавна служба и не можех да започна по друг начин. Иначе през десетте години тук не го направих, макар че винаги имаше усложнения, когато решавахме да тръгнем нанякъде с отбора. Аз бях единственият, на когото трябваше да се вади виза за Канарските острови или за Италия, където бяхме на лагер. Федерацията по лека атлетика ми каза: „Ние банкутирахме да плащаме визи, вземи австрийски паспорт!“, а аз им отговорих, че съм дошъл официално тук, аз съм български гражданин и не мога да изменя на родината. Така беше 10 години, но, след като станаха тези събития, трябваше да мисля за своето бъдеще и взех австрийско гражданство.

Но все още поддържате контакти с българската Федерация?

Не съвсем. Сегашното ръководство на Федерацията по лека атлетика в България не проявява никакъв интерес към моята работа тук. Контактувам с отделни треньори, с които обменям информација, но официален контакт с Федерацията нямам. Дори по случай моята 75-годишнина, или 50-годишната ми треньорска дейност, никакво внимание не получих от тях, нито един ред. Когато, обаче, тук идват наши спортсти, съм готов винаги да им помогна и им помагам с каквото мога.

Къде смятате е причината за лошото представяне на България в последните години, както и на Олимпиадата в Пекин?

Ще ви отговоря с една сентенция: „Не можеш да изкачваш Еверест по гащи и джапанки.“ Трябва да си добре екипирани и подгответи. Три вида официално признати елита стоят начело на една държава - политическият, стопанският и културният елит. От 1990 г. в България тези елити са в криза. Спортът също изпадна в криза, защото беше ликвидирана една спортна система, която ни беше наредила сред първите 10 държави в света. По спортен по-



2 Триумф след 30-тия и 31-вия австрийски рекорд щафета 3 x 800 метра на състезателите: Дж. Вент, Валентина Еранович, Франциска Шварцмюлер

Triumph nach dem 30. und 31. österreichischen Rekord Staffel 3x800 Meter von Popovs Sportlern: J. Wenth, Valentina Eranovic und Franziska Schwarzmüller

3 Декември 2008 - д-р Попов и неговите спортсти

Dezember 2008 - Dr. Popov und seine Sportler

da dies für den Staatsdienst notwendig war. Vorher hatte ich um die österreichische Staatsbürgerschaft nie angesucht, obwohl es jedes Mal Komplikationen gab als ich mit der Mannschaft reisen wollte:

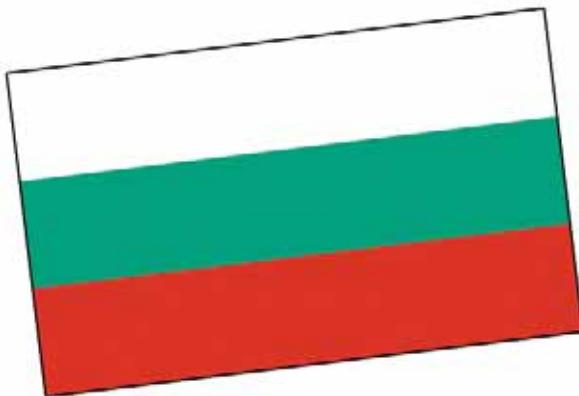
Ich war der einzige der ein Visum für die Kanarischen Inseln oder Italien brauchte, dort hatten wir unsere Trainingslager. Man sagte zu mir: Wir gehen Pleite, wenn wir weiter deine Visa zahlen müssen, nimm die österreichische Staatsbürgerschaft an. Ich antwortete, dass ich offiziell nach Österreich geschickt wurde und als bulgarischer Bürger mein Land nicht verraten kann. Nachdem mein Vertrag abgelaufen war, musste ich jedoch an meine Zukunft denken, also nahm ich die österreichische Staatsbürgerschaft an.

Vermutlich pflegen Sie immer noch Kontakte zum bulgarischen Leichtathletikverband?

Nein, die heutige Leitung des Verbandes in Bulgarien zeigt kein Interesse für meine Tätigkeit hier. Ich bin in Kontakt zu einigen Trainern, mit denen ich Informationen austausche. Zum Verband selbst habe ich keinen offiziellen Kontakt. Mir wurde nicht einmal zu meinen 75. Geburtstag, also zum 50. Trainerjubiläum vom Verband gratuliert, nicht einmal eine Zeile hat man mir geschrieben. Wenn aber bulgarische Sportler neu nach Österreich kommen, stehe ich immer zu Verfügung und bin bereit zu helfen so gut ich kann.

Was ist Ihre Erklärung für die schlechten Ergebnisse im bulgarischen Sport in den letzten Jahren sowie bei den Olympischen Spielen in Peking?

Ein Sprichwort würde hier als Antwort gut passen: Man kann nicht den Mont Everest in Unterhose und Schlapfen bezwingen. Man muss die notwendige Vorbereitung haben. Es sind drei offiziell anerkannte Instanzen, die einem Staat an der Spitze stehen – die politische-, die wirtschaftliche- und die kulturelle Instanz. Seit 1990 befinden sich diese in einer Krise. Genau so geht's dem Sport in Bulgarien, da ein bewährtes System vernichtet wurde, dass uns einen Platz zwischen den



9,9
Цента Минута

eety
world

Говорете с новата eety-basic СИМ карта на тарифа eety-world към България

- за 9,9 цента/минута със стационарни телефони
- за 28,9 цента/минута с мобилни телефони
- за 9 цента за кратки текстови съобщения (SMS) по целия свят.

Без месечна такса
без допълнителен код за набиране
без обвързващ договор
без минимална сума, която трябва да изговорите



При въпроси, свържете се с нас:

- +43 (0) 681 83 0 83
- info@eety.at
- www.dieweltkarte.at или www.eety.at

Забавлявайте се в света на eety!

Die ganze
Welt um
wenig Geld!

eety
dieweltkarte.at

За всички обаждания извън мрежата на eety, ще бъде таксувана еднократно първоначална такса в размер от 10 цента при свързване с желания номер. Цените са в Евро, с включен ДДС, за минута (resp. SMS) и не важат за обаждания към импулсни телефони. Тарифите са актуални през цялото деноншение. Времето на таксуване и отчитане на разговорите е 60 секунди. Важат Общите търговски условия на eety-Telecommunications GmbH.

тенциал, треньорски кадри, по условия, България беше на много високо ниво. Тази криза не може да се отдава само на допинга. Този проблем го имат всички страни, дори се случва и тук, в Австрия. Начело на Федерацията в България в момента се поставиха хора, които не са подгответи за такива. Спортисти, които до-несоха големи успехи на родината ни - безспорно, но които нямат подготовката за работа с други хора. За да бъдеш ръководител, трябва да се измине пътят отдолу-нагоре. Поставят се хора от политическа гледна точка, без да се гледа другото - годен ли е този човек да служи на родината.

Аз съм изключително горд, че съм работил в златния век на българския спорт. Той беше от 1956 г. до 1989 г.

Вие сте вече на доста години, ако нямате нищо против така да се изразя, но изглеждате в перфектна форма. Къде се крие тайната Ви? Дали това е благодарение на спорта?

Благодаря Ви, но наистина започвам да се притеснявам от такива комплименти, че не отговарям на годините си, макар и те да се мислят в добрия смисъл. Всъщност има много спортисти, които рано стават старци. Първо, всичко това зависи от гена. Второ, как се работи с този ген. Има хора с добър ген, но го ликвидират чрез неразумен начин на живот, и обратно - хора с недобър ген, обаче, които водят упорит, съвестен начин на живот, запазват и дори успяват да коригират някои неща. И не на последно място, зависи от ТОЗИ горе - той определя кой, колко дълго ще бъде на земята - дядо Господ. Човек трябва да има система по отношение на личния си фитнес. Много хора правят грешката, когато натрупват килограмите или когато закъсват, чак тогава да се обрънат към спорта или към един разумен начин на живот и разумно хранене, а човек навреме трябва да мисли за това. Аз съм си изградил моя лична система - 5 пъти в седмицата се занимавам с моя личен фитнес.

Кой е Вашият спорт или т. нар. личен фитнес?

Бягане, северно ходене (Nordic walking) или двете комбинирано, а също така и някои силови упражнения за тялото (лицеви опори, тилни пори, набирания). По-рано бях много често. Дори, когато дойдох в Австрия през 1980 г., бях един от инициаторите на Виенския маратон, който се проведе за първи път през 1984 г. Даже участвах в него и в моята възрастова група - 50 годишни - спечелих първо място. Награден съм с статуетката „Липицана“.

„Ако човек ме попита откога познавам Илия, бих казал веднага: от векове! През първите години на моята кариера като треньор Илия беше познат като главен треньор на българския отбор. Тогава през 70-те години двете федерации бяха в много добри отношения, съпругата ми Илона беше състезателка по скок на височина, а аз бях треньор и секретар на Федерацията по лека атлетика в Австрия. По времето, когато бях треньор на женския многобой 1980 г., Илия вече беше главен треньор във Федерацията, и винаги ми е давал ценни съвети и импулси. Оттогава ни свързва близко приятелство. От 1983 г., откакто съм генерален се-

ерsten zehn Nationen gesichert hatte. Bulgarien hatte ein sehr hohes sportliches Potenzial: das Land verfügte über sehr gut ausgebildete Trainer und Trainingsmöglichkeiten. Diese Krise geht nicht nur auf das Doping zurück. Das Problem haben alle Länder, sogar Österreich hat damit zu kämpfen. An der Spitze des Leichtathletikverbandes stehen jetzt Leute, die nicht darauf vorbereitet sind. Das sind ehemalige Sportler, die ohne Zweifel große Erfolge für Bulgarien gebracht haben, jedoch nicht die Ausbildung haben, selbst mit Sportlern zu arbeiten. Wer in welche Position kommt hängt jetzt eher mit Politik zusammen und weniger mit den persönlichen Fähigkeiten. Daher kann ich sehr stolz sein, dass ich während der Blütezeit des bulgarischen Sports von 1956 bis 1989 tätig war!



София 2008, пред неговата фигура от 1955 г на стадион „Васил Левски“, скулптор Миладин Миладинов

Sofia 2008, vor seine Figur von 1955 am Stadion Wasil Lewski, Skulptur Miladin Miladinow

Sie sehen sehr gut aus für Ihr Alter. Was ist Ihr Geheimnis? Haben Sie das dem Sport zu verdanken?

Danke, aber diese Komplimente, dass mein Aussehen nicht meinem Alter entspricht, machen mich immer einwenig verlegen. Obwohl die Menschen es gut meinen. Eigentlich gibt es viele Sportler, die früh altern. Erstens ist das genetisch bedingt und zweitens hängt es auch davon ab, wie man mit seiner genetischen Veranlagung umgeht. Die Gene können zwar stimmen, aber viele machen sie kaputt durch unvernünftige Lebensgewohnheiten. Andererseits gibt es Menschen, die genetisch nicht so begünstigt sind, aber gewissenhafter leben und dadurch sogar ungünstige genetische Veranlagungen ausgleichen können. Nicht zuletzt bleibt es Gott überlassen, wer wie lange lebt. Jeder muss ein eigenes Fitnessprogramm haben. Viele denken an Sport und gesunde Ernährung erst wenn es zu spät ist, wenn sie schon mit Übergewicht oder gesundheitlichen Problemen zu kämpfen haben. Ich habe mein eigenes Fitnessprogramm, das ich fünfmal in der Woche durch-

кратер на Федерацията по лека атлетика, имам чувството, че д-р Попов не оstarява, както физически, така и що се отнася до дейността му в Спортния център в Зюдщат. Не познавам друг треньор в света, който така неуморно и с такова постоянство да преследва своите цели. Много от най-добрите ни атлети постигнаха международни успехи, ръководени от него. Сегашните си възпитаници той продължава да води в същата посока.“

Роланд Гузенбауер (генерален секретар на Федерацията по лека атлетика в Австрия)

Създава ли спортът дисциплина при подрастващите?

Безспорно спортът е един много голям възпитателен фактор. При нас, в спортното училище–интернат за олимпийски надежди, имаме много подобни примери. Понякога приемаме деца в нашия модел за спортни постижения, за които е ясно, че няма да станат олимпийски или световни шампиони, но чиито родители и самото дете желаят то да тренира спорт.

Вие сте църковен настоятел в българската църква на Кюнплац, а също и в семейството Ви е имало свещеници?

Да, аз съм църковен настоятел в църквата. Намирам голямо упование, морална подкрепа и мотивация при посещенията ми там. Службата, която се води в нашата църква, е на едно много високо ниво. Аз съм бил в много църкви в България, но отец Петкин, както води службата, е нещо невероятно. Той самият пее много добре и цялата литургия се води от него по един много искрен начин. След като съм бил на църква, се връщам зареден, като един обновен човек. Това мое мнение споделят и други вярващи. Що се отнася до моето семейство, прадядо ми е бил свещеник, на баща ми чичото също е бил свещеник, а първият му братовчед е бил игумен на Клисурския манастир и на Добридолския манастир. Родът ни е доста религиозен. Това подсказва и моята фамилия. Аз също съм дълбоко вярващ човек и винаги казвам „Слава на Господ за всичко това, което ми е дал досега“. В моята нравственост, в моите житейски принципи се стремя винаги да мисля позитивно, да се уповавам на Бога в моето поведение, в моята работа и мисля, че досега добре ме е направлявал. С Господ всичко е възможно! ★



Хелзинки 1983 г. – световно първенство по лека атлетика. От ляво: г-жа Ерика Шрасер (вицепрезидент на австрийската федерация по лека атлетика), легендата в леката атлетика, Карл Луис (САЩ), Илия Попов

Helsinki 1983 – Leichtathletik Weltmeisterschaft. Von Links: Fr. Erika Straser (Vizepräsident des österreichischen Leichtathletik Verbands), Leichtathletik Legende Carl Luis (USA), Ilija Popov

führen. Was ich eigentlich sagen will ist, dass man rechtzeitig mit Sport und einem gesunden Leben anfangen soll.

Was inkludiert Ihr Fitnessprogramm?

Laufen, Nordic walking oder beide kombiniert sowie Kraftübungen wie Liegestütze, Klimmzüge usw. Früher war ich viel laufen. Als ich 1980 nach Österreich kam, war ich sogar einer der Initiatoren des Wien-Marathons, der zum ersten Mal 1984 stattfand. Ich nahm damals auch Teil in meiner Altersklasse 50plus und erreichte den ersten Platz. Ich wurde mit einer Lipizzaner-Statuette auszeichnet.

Bringt der Sport der Jugend Disziplin bei?

Ohne Zweifel ist der Sport ein wichtiger Erziehungs faktor. Bei uns im Sportinternat trainieren wir nach unserem Leistungsmodell nicht nur talentierte Kinder, die die Voraussetzungen zum Olympia- oder WM-Sieg haben, sondern auch solche die sich einfach aktiv mit Sport beschäftigen wollen bzw. deren Eltern es wollen.

Sie sind Kirchenvorsteher in der bulgarischen Kirche am Kühnplatz in Wien. Es gibt sogar Priester in ihrer Familie.

Ja, das stimmt. Ich finde bei meinen Besuchen in der Kirche Hoffnung, Unterstützung und Motivation. Der Gottesdienst ist sehr gut. Ich kenne viele Kirchen in Bulgarien, aber der Gottesdienst des hiesigen Priesters ist unvergleichlich. Er selbst singt sehr schön und überhaupt leitet er den Gottesdienst sehr autentisch. Nach jedem Besuch in der Kirche fühle ich mich wie mit frischer Energie geladen, als wäre ich ein neuer Mensch. Dieses Gefühl haben auch andere Gläubige. Was meine Familie anbelangt war mein Ur opa Priester, der Onkel meines Vaters auch und sein Vetter war Kloster vorsteher der Kloster von Klisur und Dobridol.

Unsere Familie ist ziemlich religiös. Das verrät auch mein Familiennname, ich bin nach dem Hl. Ilija getauft. Ich bin auch sehr gläubig und pflege zu sagen: „Preise unseren Vater für alles, was er uns geschenkt hat. In meinem Moral und Lebensprinzipien versuche ich immer, mich von positiven Gedanken leiten zu lassen. In meinem Verhalten und in meiner Arbeit verlasse ich mich auf Gott und ich danke ihm, dass er immer ein guter Führer war. Alles ist möglich mit Gott! ★

„Wenn man mich fragt, wie lange ich Ilija kenne, dann kommt als erste Antwort: ewig! In den ersten Jahren meiner Trainertätigkeit war mir Ilija Popov als bulgarischer Cheftrainer bekannt. Das geht zurück auf die guten Beziehungen in den 70iger Jahren, die meine Frau Ilona als Hochspringerin und ich als Trainer und ÖLV-Sekretär mit dem Bulgarischen Leichtathletik-Verband hatten. In meiner Zeit als Sporttrainer im Frauen-Mehrkampf ab 1980 war Ilija bereits Cheftrainer des ÖLV und hat mir immer wertvolle Erfahrungen und Impulse vermittelt. Seit dieser Zeit verbindet uns eine innige

Freundschaft. Als Generalsekretär des ÖLV seit 1983 kann ich immer wieder feststellen, dass Dr. Ilija Popov offenbar nicht altert. Sowohl körperlich als auch in seiner Trainertätigkeit im Leistungsmodell Südstadt. Ich kenne keinen Trainer auf der ganzen Welt, der so konsequent und unermüdlich sein Ziel verfolgt. Viele österreichische Spitzenathleten sind durch ihn zu internationalen Erfolgen gekommen. Mit seiner derzeitigen Nachwuchsgruppe wird dieser Kurs fortgesetzt.“

Roland Gusenbauer, ÖLV-Generalsekretär

Вълшебният свят на неорганичната материя

Минерали, кристали, благородни камъни

Отивам гълтка минерална вода и се замислям за минералите в нея. Интересното е, че първата представа, която спонтанно съзнатието ми слоби, бе на минерали във вид на кристали и камъни, които съвсем не са минералните елементи, съдържащи се във водата. Възпроизвеждането в съзнанието ни на познати неща от опита, създава представи от по-общ характер, което изключва детайлите и съставните елементи на нещата. Представите в съзнанието ни работят на едро и осъзнах, че мислим по-често на ниво конкретен опит.

Освен това сетивата ни са лесно податливи на привличане от красивото и блъскаво разнообразие на света. В този случай привличането си има своето обяснение.

Когато чуем думата **минерал**, си представяме твърд камък или къс от скала и тази спонтанна асоциация е близка до общата дефиниция за кристал или минерал.

Думата **минерал** произхожда от латинската дума Mina. Тя притежава също келт-

ски произход, неслучайно от келтите идва изкуството на преработка на желязо.

Земната кора или литосферата /от гръцки - камък и кълбо/ е най-външната и твърда обвивка на земята. Атомите на различните елементи се свързват помежду си и така много химични връзки в неживата неорганична природа образуват минерали. В повечето камъни от земната кора се отличават преди всичко осем химични елемента: кислород, силиций, алуминий, желязо, калций, магнезий, натрий и калий. Съединените силиций и кислород образуват 75% от всички камъни, образуващи групата на силикатите.

Минералът е еднородно твърдо тяло от неорганична материя. Неговата кристална форма и химичен състав са отличителните белези за неговото разграничение и разпознаване. Повечето минерали са кристали, които, за да се определят като даден вид камъни, се подлагат на тестове от минералози. Необходимо е да се из-

текст и снимки: Драгомира Никова

върши киселинен тест, тест за твърдост и съответния кварцов тест, за да се определи вида на камъка.

Многообразието от минерали достига до почти 3 000 вида, въпреки че някои специалисти твърдят, че има 4 000 вида. Различават се по цвет, структура, вид, произход, големина, плътност, издръжливост. Те могат да се класифицират по принадлежност към клас на минералите, кристална структура, твърдост, плътност, чупливост, цвет, гланц, флуоресцентност.

В зависимост от начина си на образуване, минералите се делят на първични и вторични, като първите се образуват заедно със скалите, и същевременно са част от техния състав. Вторични са образувалите се кристали в следствие на различни атмосферни влияния или метаморфоза, настъпила в първичните.

Освен своите качества, минералите притежават своя история, свързана с мистика, легенди и традиция. За едини те са просто материя, за други - камък с определено въздействие върху човешкия организъм и психика, съответно притежаващи определени лечебни свойства.

По време на Римската империя, около III-IV век след Хр., на камъните били присвани лечебни или магични свойства, до такава степен, че скоро били препоръчани от лекарите и все повече се разпросранявало изработването на амулети, определяни индивидуално според нуждите на съответния пациент.

Естествено произхождащите твърди вещества със структура на геологичното тяло, което се определя от специфичен химичен и физичен състав, е може би най-сполучливият опит за кратка дефиниция за минерал. Повечето камъни като диамант, тюркоаз и рубин са образувани от неживата материя, изключение правят перлите, коралите и кехлибарът, които са образувани от жива, органична материя.





Минералите са източник на всички технологично важни метали, както и много химични елементи, които са от особено значение за съвременната промишленост.

Произходът на минералите за повечето хора може би отвежда до въпроса, какво представляват всъщност скъпоценните благородни камъни.

Какво прави един скъпоценен камък толкова ценен? Най-точната дефиниция за това е неговата рядкост. Колкото по-рядко срещан е един камък, толкова по-ценен става той. Когато един редък камък произхожда от ограничен залеж, например от Амазония, неговата стойност се покачва, заради редкия му произход. В това ли се крие тайната на диамантите, които поддържат най-стабилна цена на пазара. Стойността на обработен диамант се определя от няколко критерия – чистота на камъка, тегло, цвят и форма на обработка. Шлифованите диаманти като елмаз и брилянт са сред най-ценните скъпоценни камъни в световната бижутерия.

Диамантът е един от най-твърдите минерали, но попадне ли в огън изгаря, ако се удари под точно определен ъгъл се чупи и се разпада на множество парчета. Името му произхожда от гръцката дума *Адамас*, което означава непринудим, несъкрушим или несломим. От тук идва и символът, притежателят на диамант да е непобедим човек. Очевидно символиката идва от свойството му твърдост. Неговото мис-

тично значение обаче е още по-любопитно. В миналото са считали, че различните отрови могат да накарат камъкът да се „изпоти“ и затова богати хора го носели като предпазна мярка срещу отравяния. Той също трябвало да носи здраве, благополучие, дълголетие и успехи на притежателя си, с малката и немаловажна подробност, че притежателят трябва да се е сдобил със скъпоценния камък по честен път.

Естетически качества, материална стойност и подбудените от това интереси, за съжаление, довеждат до експлоатация на човешки труд в страни като Мексико, Индия, някои африкански държави и държави от Латинска Америка, а също до спекулации на пазара със скъпоценни и полускъпоценни камъни. Темата за „кървавите“ диаманти намира винаги своите покровители, които да прикриват постоянно този проблем. Пиратството на скъпоценни камъни има своята вековна история. Елмазите попадат за първи път в Европа около VI век пр.н.е. Този вид скъпоценен диамант се отличава с четиридесет и осем триъгълностенна форма. Те имат способността при ултравиолетово лъчение да отразяват светлина и да флуоресцират.

Магия, медицина, вярвания

В древността различните камъни и минерали са били използвани от някои магьосници и лечители. Например ахат, по-

ставен в кана с вино, трябвало да лекува рани и да успокоява хранителния тракт. Камъкът обсидиан въздействал за спокоен сън. Камъкът гранат се считало, че усиливава общите защитни сили на организма и предпазвал от венерически болести.

Това, което прави минералите интересни и уникални, не е тяхната красота или вероятни лечебни свойства, а връзката между микро- и макрокосмоса, връзката между хората и вселената. Допирът до този вид материя ни доближава до силите на Земята и нейното взаимодействие с останалите планети и звезди.

Всички явления в природата, повече или по-малко, притежават взаимозависимост и връзка между цялото и частта, между единичното и общото. Всичко е динамично, движещо се, преобразуващо се. Именно поради това живото и мъртвото са в постоянна повтаряемост, земното и неземното са взаимосвързани в една скрита хармония.

Сещам се за философския камък, който бил чудотворно вещество, със способност да превърне оловото в злато, с чиято помощ се правел еликсир на безсмъртието. Това е може би не друго, а една метафора за умението на хората да управляват своята вътрешна жизнена енергия и сили. Поглеждайки към света на камъните и минералите, и изследвайки ги, сами ставаме творци на една цветна метафизика. *

Към прародината...

Кои сме ние, съвременните българи? От какво тесто сме направени? С каква май сме замесени? Чии потомци сме? От кои земи са дошли нашите предци? Редом с кого са живяли? С какви култури са имали допирни точки и какво са взаимствали от тях? А и какво са им оставили в замяна?...

Текст: Доц. д-р Иво Панов



Въпроси, на които нашата научна и просветена общност десетилетия наред търси отговор, и, ако трябва да бъдем откровени докрай, не е успяла досега да го намери категорично и с достатъчна научна аргументация. Защото не е тайна, че битуващите в днешно време версии за нашия произход са често пъти коренно противоположни и дори взаимно изключващи се. Ето затова, солиден научен екип с авторитетен инициативен комитет, в който присъстват имена като тези на проф. д-р Георги Марков и проф. д-р

Георги Бакалов, под егидата на Българската академия на науките и на Софийския университет "Св.Климент Охридски", и под патронажа на вицепремиера на Република България Ивайло Калфин, реши да проведе национална интердисциплинарна пилотна експедиция под надслов "Българи-прародина", за да постави на сериозна научна основа една от съществуващите днес версии за произхода на прабългарите. А именно, че техните корени трябва да търсим в непосредствена близост до древната планина Имеон (Памир), че те

Беседата „Прародината на българите“ с доц. Иво Папазов се проведе на 10.12.2008 в българския културен институт „Дом Витгенщайн“. Тя е из цикъла „Произход и духовни корени на българите“.

Организатор: Българска културно-просветна организация „Кирил и Методий“ – Виена

са близки до иранския етнос. И ако събере необходимите за това доказателства, да набележи основните насоки в бъдещото научното дирене. Ако ли пък не успее да стори това, да отхвърли версията като неправдоподобна.

Благодарение на ентузиазма и настървението на ръководителите на Общобългарска фондация "Тангра – ТанНакРа" Петко Колев и Димитър Димитров, които с не малко усилия успяха да наберат необходимите средства за експедицията, в средата на месец септември 2008 г. екип

от шестима българи пое към земите на Афганистан, Таджикистан и Узбекистан: доц. д-р Александър Илиев, преподавател в НАТФИЗ, режисьор и оператор-фотограф – ръководител на експедицията; Петко Колев, председател на Общобългарска фондация “Тангра – ТанНакРа”- логистика; доц. д-р Иво Панов, ръководител катедра “Класически Изток” и на специалност “Иранистика” в СУ “Св.Климент Охридски” – иранист; доц. д-р, ст.н.с. Ружа Нейкова-Саева, Институт за фолклор, БАН - фолклор и музикознание; Иво Леонков, преподавател в НАТФИЗ, оператор-фотограф, компютърна регистрация; д-р Славян Стоилов, оператор-фотограф, специалист вътрешни болести- традиционна медицина и лекар на експедицията.

Основната цел, която си поставихме, бе да проучим етногенезиса на българите, техния бит и култура в древността, състоянието на държавността им преди идването им в Европа през II век. Да проверим, има ли потомци или сродни на българите народи по тези земи. И, разбира се, ако постигнем дори частичен успех в тази насока, да подгответим научния терен за по-широка експедиция, която да стартира през 2009 г.

Защо сметнахме, че пътя, по който трябва да вървим, е именно този – към Памир, към земите, обитавани от население, говорещо персийски (фарси, дари) или някои от другите ирански езици? И какво ни накара да предпочтем версията за евентуалния ирански произход на българите пред останалите хипотези? Пред тюркската или така наречената турано-хунска, пред устро-финската или фино-угрийската, пред

версията за смесения произход на прабългарите? Най-вече затова, защото през последните години все по-често взеха да се появяват пукнатини в тези концепции, възда излиза наяве идеологизираният, в известна степен, подход при тяхното научно налагане. Така например, вече не можем със същата категоричност да твърдим, че българите са хуни - монголоидността не им е присъща; българите не би следвало да ги сродяваме с тюрките, последните се появяват едва през IV век от н.е.; не сме и скити, защото гърците биха ги нарекли още навремето “българи”; накрая не сме и алани, поради обстоятелството, че древните хроници, летописци, историografi и историци са ни различавали от тях.

И още нещо много съществено. Аз като иранист, който вече повече от 25 години се занимава с персийския език, култура и литература, в процеса на преподавателската си и научна дейност намирах все по-учудващи примери за определена общност в миналото между днешните българи, наследниците на прабългарите, и миналото на персийския етнос и етноса на памирските народи. Няма ден, в който от страниците на персийските текстове да не изскочат думи като: шадраван, механа, шахмат, каиш, гайтан, пешкир, перде, кафез, синджир, гердан, чапраз, диване, ахмак, и т.н., и т.н., залегнали дълбоко в архаиката на българския език. И, което е още по-интересно – съществуват персийски думи, които не са преминали чрез език-посредник (турски или арабски) в българския. Т.е. те присъстват само в персийския и българския език. Но тяхното издирване и класификация тепърва предстои.

В литературоведски план също се настъпват на много интересни позовавания и сведения за древните българи. Вече повече от десетилетие научен екип изследва персийския фолклор и произведенията на персийските автори-класици от периода VIII-XV век, за да издирят местата, в които се употребява етнонимът “болгар” или пък се дават сведения за българите. Принос в това отношение имат, както българските иранисти, така и афганистанските писатели д-р Розек Руин и преподавателят в специалност “Иранистика” Голам Ягоне, а също и младият ирански учен и преподавател Алиреза Пурмехамад. И за да повдигнем легко завесата пред любознателните, ще кажем само, че има нещо типично, с което в персийската литература свързват етнонима “болгар”, това е на първо място красотата на българите и особено на българските девойки, и на второ - майсторството им при обработката на кожи и направата от тях на ботуши, конски юзди и седла, на чайници - да, на чайници от кожа, които и до днес се наричат “чайнак-е болгар” и помагат при лекуването на всички болести!

И така, първата стъпка е направена. При това тя е многообещаваща! Пред премиерата сме и на трите серии от подготовката на експедицията научно-популярен филм въз основа на събранныте в посетените страни материали.

Предстои най-трудното! Упорита, дългодишина научна работа. В най-различни области и направления.

Да пожелаем успех на всички, ангажирани се с това патриотично начинание! *

NEU AUF: www.bulgaren.org

МЕДИАТЕКА

Видео | Аудио | Снимки

Video | Audio | Fotos

MEDIATHEK

Село Българи или странджанска шамбала

Не че не може да е просто случайност, но и двата дни единият ни фотоапарат се разваляше в точно определен час. Освен това загубих голяма част от записите на разговорите ми... Е, сигурно така е трябвало да бъде, каквото и да значи това. Просто в село Българи можеш да очакваш всичко.



Просто в село Българи можеш да очакваш всичко. И се чувстваш странно тук – въпреки облаците, например, бях абсолютно уверена, че вечерта на трети юни няма да вали и нестинарите ще играят. Не съм особено вярваща, ала си знаех, сякаш е най-обикновеното нещо на свeta, че светецът няма да го позволи.



Една жена ми разказа как преди години баща ѝ бил на смъртно легло, тогава нестинарката дошла у тях, казала му „Стани!“, той станал и се излекувал. Сега, допълни тя с тъга, хората не вярват и отиват на доктор.

Загубих и записи с моите впечатления, все си записах по нещо, обикаляйки насам-натам. Но така пък имам повече основание да си спомня всичко. Все пак беше само преди дни... Тъпанът и гайдата не ме разплакаха, както стана със съпруга ми, на него и сега очите му се наслъзват, като ги чуе на запис. Аз усетих по свой си начин мястото, като да пристъпиш в приказка, но само да пристъпиш. Деветгодишната ми дъщеря пък все повтаряше, че ѝ се играе и си танцува по улиците. Прихвана я игривостта, едно

прелестно предчувствие за играта, хем малко страшно, хем вълнуващо.

Ритуалът е, общо взето, какъвто е бил и преди. Сутринта на трети юни иконите на Св. св. Константин и Елена се изнасят от черквата и се внасят в конака, който е на стотина метра от нея. Там се обличат със старинни нанизи и с червено платно. После, под звуците на музиката, три момчета ги носят до аязмото на свети Константин (на другия ден се носят на аязмото на света Елена). Избира се епитроп, който се грижи за иконите и изчистването на аязмото, той ни раздаде там лековита вода. В конака се готови курбан от жертвено агне – тази част, признавам, не ми беше особено приятна.

Следобед нестинарят Михаил Георгиев, който живее в село Ясна поляна (баща му е от село Българи), запали огъня. Нестинарският кръг е съвсем близо до черквата. Към пет часа започна музикалната програма, а след края ѝ Михаил разпръсна жаравата и скоро започна играта. Беше към 21 часа и 30 минути. Огненодството продължи 4-5 минути.

Имаше немска телевизия и няколко български телевизии, а повечето туристи снимаха с фотоапарати, джийсами и камери. И аз по едно време се хванах, точно през играта, че се притеснявам повече ще стане ли филмчето. Все пак, за мое оправдание, ще правя сайт за нестинарите, може би ще пиша и книга. След малко, обаче, ми се прииска всичката тази техника, този фойерверк от светковици, просто да изчезнат, да не съществуват, да не сме ги измислили и да не замърсяваме така мястото. По време на танца Михаил

Текст и снимки: Мария Павлова

остана няколко секунди и с двета крака в жаравата, без да мърда. В такива мигове пък, ти се прииска хем да си с всички там, хем някак – съвсем сама...

Имаше и панаир, кебапчета, дрънкулки, бира, сергии. Имаше разпънати палатки край селото, до параклиса на света Елена. Млада жена от селото ми каза, че за пръв път отишла да гледа и тя. Преди години на втория ден на празника, четвърти юни, с иконите се обикаляло по всяка къща и хората са ги чакали, но това вече не се прави... Двата дни живях в къщата на баба Злата Даскалова, една от известните в миналото нестинарки. В селото вече не живеят нестинари, всички са измрели. Чух разказа на 18-годишния Костадин Михайлов от Бродилово, който вечерта игра в огъня заедно с Веселина Илиева, също от Бродилово. Игра и една по-млада жена, Маринела Градева... Момчето все искало да влезе в огъня, ала Веса не му давала, докато веднъж успяло да го стори, когато я нямало. Той е вярващ, казва, че иконата му помага. И гла-



сът му е хубав, пее много хубаво, пя малко преди да започнат танците в огъня.



с. Българи
• Dorf Balgari

Das Dorf Balgari oder ein Schambala aus dem Strandzha-Gebirge

Es mag sein, dass es rein zufällig war, Tatsache ist jedoch, dass beide Male unsere Photokamera zum gleichen Zeitpunkt kaputt ging. Außerdem verlor ich einen Großteil der aufgenommenen Gespräche. Wahrscheinlich musste es so geschehen, egal was das für eine Bedeutung hatte. Alles schien möglich zu sein in diesem Dorf, genannt Balgari.

Es lag auch etwas in der Luft, das man zu spüren bekam. Ich wusste z.B. ganz genau, dass es trotz aller Wolken, am Abend des 3. Juni nicht regnen und somit der Tanz auf der Glut stattfinden wird. Nicht dass ich unbedingt gläubig bin, aber etwas sagte mir, dass der Himmel es nicht zulassen würde. Eine Frau erzählte, wie Ihr Vater vor Jahren auf dem Sterbebett lag und eine Glutänzerin zu ihm nach Hause kam. Sie befahl ihm „Stehe auf“ und er stand auf und war gesund. Heutzutage – fügte die Frau hinzu – glauben die Menschen nicht mehr an Wunder und gehen zum Arzt... Wie Schade, dass ich die Aufnahme meiner Eindrücke verloren habe, die ich mir flüchtig notierte. Zu mindest habe ich jetzt einen Grund mein Gedächtnis anzustrengen. Immerhin passierte alles nur vor ein paar Tagen... Die Töne der Trommel und des Dudelsacks brachten mich zwar nicht zum Weinen, dafür aber werden die Augen meines Mannes auch jetzt noch feucht, immer wenn er die Aufnahme davon hört. Ich erlebte alles ganz anders: Als ob ich in eine Märchenwelt eingetreten wäre, leider nur für einen ganz kurzen Moment. Anders reagierte

meine neunjährige Tochter, die ständig tanzen wollte und auf den Straßen hin und her hüpfte. Die Munterkeit war ansteckend. Die bevorstehende Tanzvorführung flößte mir gleichzeitig Furcht und Aufregung ein. Der Ritus selbst ist fast unverändert geblieben: Am Morgen des 3. Juni werden die Ikonen der Hl. Konstantin und Elena aus der Kirche in den nahe gelegenen Konak (administratives Gebäude aus der Türkenzzeit) getragen. Dort werden sie mit alten Ketten und rotem Stofftuch verhüllt. Dannach tragen drei junge Männer die Ikonen zur heiligen Quelle von Konstantin und einen Tag später zur heiligen Quelle von Elena. Ein für die Reinigung der Quellen zuständiger Mann bleibt dort und bewacht die Ikonen. Von ihm bekamen wir heiliges Wasser, von dem man glaubt, dass es Krankheiten heilen kann. Im Konak wird dann eine spezielle Suppe von dem Fleisch des Opferlammes gekocht – ein Teil des Ritus, den ich nicht gerade angenehm empfand. Am Nachmittag macht einer der Glutänzer ein Feuer in unmittelbarer Nähe der Dorfkirche. Dieses Mal begann das Musikprogramm gegen fünf. Als es zu Ende war verteile er die glühenden Kohlen auf dem Boden. Kurz danach begann der seltene Tanz. Es war halb zehn. Der Tanz dauerte nicht länger als fünf Minuten. Ein deutsches und einige bulgarische TV-Teams filmten das Ereignis. Die Touristen filmten auch diesen Moment. Auch ich machte mir mehr Sorgen ob mir die Aufnahme gelingen würde, als den Tanz zu genießen. Der einzige Grund dafür war, dass ich eine

Text und Fotos: Maria Pavlova
Übersetzung: Krassimira Plachetzky

Webseite über den geheimnisvollen Glutanz machen wollte. Im nächsten Augenblick jedoch wünschte ich, alle Kameras und die ganze Technik wären für immer verschwunden, um den Ort vor der modernen Zivilisation zu bewahren. In diesem Moment blieb plötzlich der Tänzer für eine Weile mit beiden Füßen auf der brennenden Glut stehen. Das war einer dieser Augenblicke, wo man sich wünscht ganz allein auf der Welt zu sein... Während des Tages gab es viel Gewirr wie es sich bei einem Volksfest gehört: viel Kebabtschitschi und Bier und überall Kinkerlitzchen zu kaufen. Manche hatten Zelte aufgeschlagen. Eine Frau sagte zu mir, sie sei gekommen um zum ersten Mal bei diesem Spektakel dabei zu sein. Vor einigen Jahren war es noch üblich, dass man am zweiten Feiertag mit den Ikonen von Haus zu Haus ging. Die Menschen blieben zu Hause und warteten auf die Besucher mit den Ikonen. Heute ist das nicht mehr so. Ich übernachtete im Haus einer alten Frau, die einst selbst Glutänzerin war. Im Dorf leben heute keine Glutänzer mehr. Die meisten sind gestorben. Ein 18-jähriger Tänzer erzählte, wie er immer ins Feuer wollte, aber man erlaubte





Дали и другите нестинари са пеели и пеят така? Не ми хрумна да попитам. Изобщо, като отидеш в Българи, не можеш да поемеш твърде много. В един момент ти идва нанагорно и край. Ако искаш още, трябва отново да дойдеш.

Истината е, че бях чела предостатъчно за ритуалите, и, когато картината оживя, сякаш просто си я спомних. Едно нечакано, но обяснимо дежа вю. Върнах се във времето. Исках обаче да разбера разни неща, които няма как да знаеш, ако не присъстваш. Например, колко е горещо около дърветата и около жаравата по-късно. Този път дърветата бяха малко, само около една кола. Беше хладно и докато слушахме програмата, бях съвсем близо до тях, тогава догаряха. Търпеше се, ако не стоиш в посоката на вятъра. И ако това го умножа по 5, или може би по 10, ще мога да си представя какво е било преди.

Село Българи е закътано в Странджа, планината все едно се опитва да го пази от чужди погледи. Някой атомен физик беше казал, че имал чувството, че само да обърне гръб на света и светът веднага се разпада, а щом погледне отново назад, светът незабавно пак се събира в познатите му форми. Ние подреждаме и правим от хаоса нещо смислено. Но и така да е, дори когато гледаме в една посока, не виждаме едно и също. Има хора, които виждат повече, като нестинарите. Като шаманите, мъдреците, децата или като всички влюбени. Навсякъв нестинарство е просветление, но тълкуването, обличането в думи, всеки нестинар го прави по своему.

Представляла съм си как мистичната Шамбала се разкрива не на всеки. Как от „мъглата“ на дърветата и пътеките изведнъж пред нечии очи изплува, надига се, излиза на повърхността нещо по-голямо, като диамант в сребреещата от росата планина, и идват онези хора, които винаги са си били там, говорят, разказват.

Има места, които са трудни за науката, места с невидимост. В тяхната дълбоchina може да проникне само силата на нечие човешко възприятие. Нестинарите и нестинарките, с редки изключения, не са били особено образовани преди. Сега чете непрекъснато, много дълбаем, а те не са го правели. За дълбаенето всъщност не знам. Как да знам какво е било в главите им през онези 363 дни в годината, когато е нямало огън? Мислили ли са за силата си, умували ли са нощем за това, будували ли са? Страх ли ги е било, омаяни ли са били? Едно обаче е сигурно – тези мъже и жени са вярвали до пълна отдаденост в силата, която им дават Константин и Елена, вярвали са, че съществува „горе“, на което трябва да се подчиниш. Щом Богородица е искала нещо от тях, са го казвали на останалите и хората от селото са го правели – я параклисче да построят, я някой път. Самите икони са им говорели, нашепвали са им напътствия и предсказания. Голяма мъка, голям „юк“ са чувствали, особено щом прихванат от първи юни нататък, след събора във Влахов дол, но огънят им е помагал да се освободят от това напрежение.

Болест ли е, сила ли е, друго ли е? Не мисля, че някой знае. И не мисля, че може да се нарече с единствено име. Но, каквото и да е, важното е, че нестинарите са променяли съзнания. И сега го правят, ала е по-слабо. Някога са били харизматични, танцували са за себе си, да се спасят от „юка“, но са играли и за другите, дори повече за тях, за да повярват и те. Искали са да споделят това безкрайно, толкова голямо за мъничките ни размери неизречимо преживяване. Носи се мълвата, че кърпа, с която е била забрадена ико-

ната, паднала в огъня. Или може би това се отнася за нечия забрадка? Извадили я цяла целеничка. Преплитат се факти с измислици, бъркат се имена, но явно нещо около нестинаря по време на играта пази и тялото му, и дрехите, пази дори коприната да не изгори при може би повече от 500 градуса.

...В танца на нестинарите е слизало небето и още слиза. И ние усетихме частици от това, завладя ме и сега още ме преследва. Каквото и да е нестинарството, каквото и да е трансът, играта в огъня е път към широтата. И щом дори едно човешко същество може да го преминава, значи всички можем. След играта на четиридесет минаха и много от присъстващите. Не чух, някой от тях да е имал изгаряне по-късно.

Нестинарството отваря небесната порта. Огънят, който си е страшничък, докато горят дърветата, престава да е страшен за нестинарите, за тях става като вода, като злато, като отражение на широтата. Тази дарба за укротяване на стихията се „дава“ на малцина. И болест да е, дар е да я превърнеш във вяра. Затова е тъжно, че в село Българи вече няма нестинари, а на празника играят хора от други села. Въпреки това на трети юни селото пак се превръща в особено място. Миналото не може да се изтреи току така, може и да възкръсне някой ден огнището с пълната си сила. И тук, като в психологическата Шамбала, нещо по-голямо от видимото се разкрива на малцина, но те, пристъпвайки с танца си в него, оставят следи и за нас. Като трохи хляб. Огънят се кротва, позлатява се и подобно на обезсилен хищник ляга в краката им. *

10 - 12 юни, 2008 г.

es ihm nicht. Dann eines Tages, als niemand ihn beobachtete, ging er ungestört auf die Glut. Er sagte, er glaubte an die Kraft der Ikonen, die ihm dabei helfen würden. Derselbe Junge konnte auch gut singen und begeisterte mit seiner schönen Stimme die Gäste, bevor noch der Tanz begonnen hatte. Ich fragte mich, ob alle Gluttänzer so begabte Stimmen hätten. Es waren zu viele Eindrücke, die auf einen zukommen. Um alles zu erfahren muss man unbedingt ein zweites Mal das Dorf besuchen. Eigentlich wusste ich mehr als genug über den Ritus, da ich darüber viel gelesen hatte. Als ich dann alles mit eigenen Augen sah, erwachte die Erinnerung aus den Büchern in meinem Kopf. Ich konnte mich an alles Gelesenen erinnern, wie ein unerwartetes Wiedersehen. Hier vor Ort konnte ich aber etwas erfahren, was nirgendwo stand: Wie heiß es um das Feuer und später um den Glutplatz ist. Dieses Mal war das Brennholz weniger als gewöhnlich – nur ein Karren voll. Es war kühl draußen und während der musikalischen Vorführung saß ich nahe am Feuer, das langsam erlosch. Die Hitze war gerade noch erträglich, da der Wind in die Gegenrichtung wehte. Ich versuchte mir vorzustellen, wie heiß es einst gewesen sein musste, als das Feuer fünf oder sogar zehnmal so stark war.

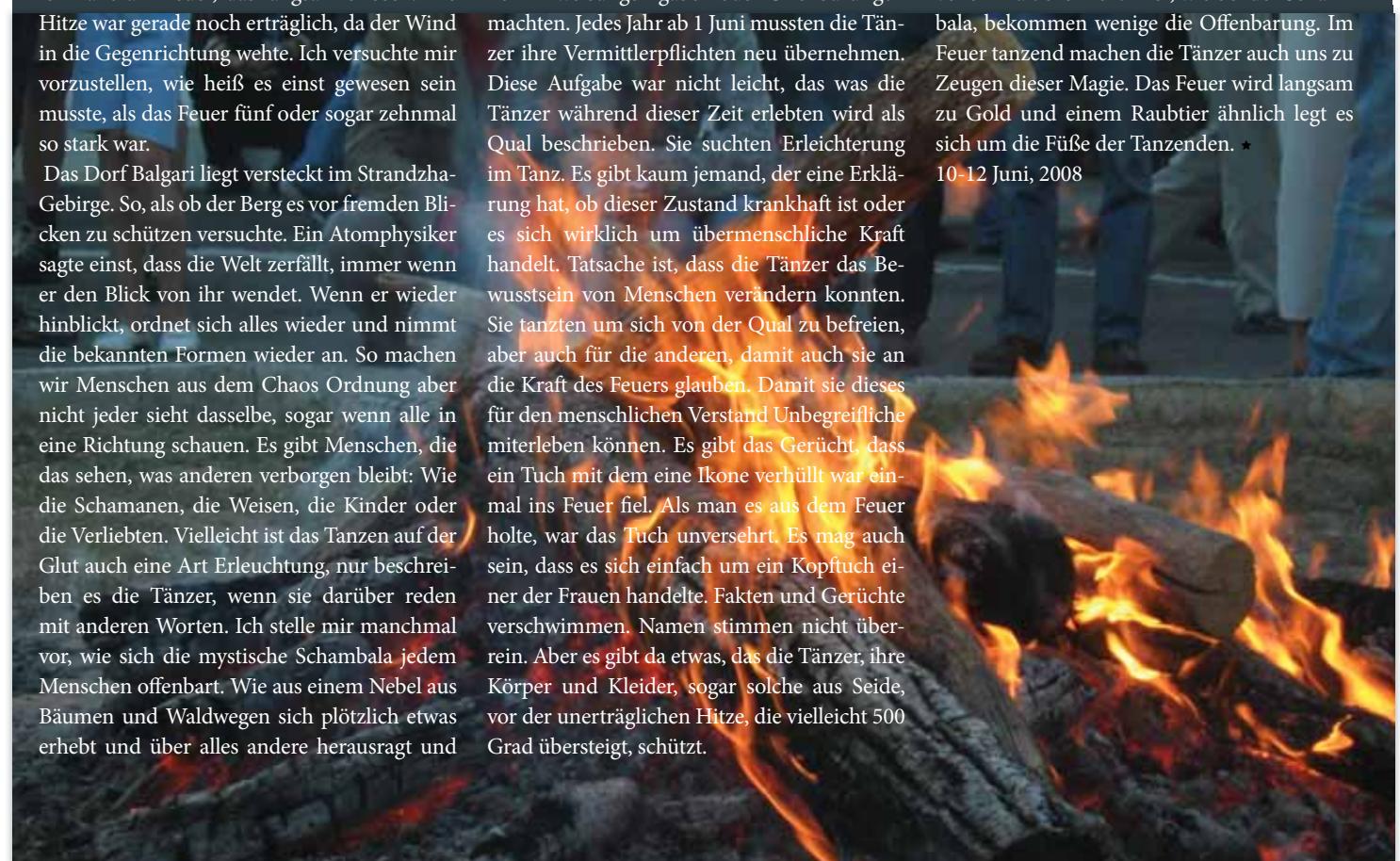
Das Dorf Balgari liegt versteckt im Strandzha-Gebirge. So, als ob der Berg es vor fremden Blicken zu schützen versuchte. Ein Atomphysiker sagte einst, dass die Welt zerfällt, immer wenn er den Blick von ihr wendet. Wenn er wieder hinblickt, ordnet sich alles wieder und nimmt die bekannten Formen wieder an. So machen wir Menschen aus dem Chaos Ordnung aber nicht jeder sieht dasselbe, sogar wenn alle in eine Richtung schauen. Es gibt Menschen, die das sehen, was anderen verborgen bleibt: Wie die Schamanen, die Weisen, die Kinder oder die Verliebten. Vielleicht ist das Tanzen auf der Glut auch eine Art Erleuchtung, nur beschreiben es die Tänzer, wenn sie darüber reden mit anderen Worten. Ich stelle mir manchmal vor, wie sich die mystische Schambala jedem Menschen offenbart. Wie aus einem Nebel aus Bäumen und Waldwegen sich plötzlich etwas erhebt und über alles andere herausragt und

wie ein Riesendiamant im silbernen Tau des Waldes zum Vorschein kommt. Dann kommen die Menschen, die seit einer Ewigkeiten dort leben und erzählen unzählige Geschichten.

Es gibt Bereiche, die der Wissenschaft Schwierigkeiten bereiten, so, wie der Nebel den Reisenden auf seinem Weg behindert. Dieser dichte Nebel ist nur für eine bestimmte sinnliche Wahrnehmung durchdringbar. Ob die Gluttänzer früher wahrnahmen, welche Kraft sie besaßen, kann ich nicht beantworten. Eines ist jedoch sicher: Sie waren ihrem Glauben an den Hl. Konstantin und die Hl. Elena vorbehaltlos ergeben. Sie glaubten nämlich daran, dass es Kräfte gibt, denen sie gehorchen müssen. Sie waren die Vermittler zwischen dem Himmel und den einfachen Menschen. Verlangte die Heilige Mutter etwas von ihnen, vermittelten sie es weiter: sei es eine neue Kappelle oder eine neue Strasse, was auch immer, die Dorfmenschen fühlten sich verpflichtet diesen Wunsch zu erfüllen. Alle glaubten fest daran, dass die Ikonen zu den Gluttänzern sprachen und ihnen Anweisungen gaben oder Offenbarungen machten. Jedes Jahr ab 1 Juni mussten die Tänzer ihre Vermittlerpflichten neu übernehmen. Diese Aufgabe war nicht leicht, das was die Tänzer während dieser Zeit erlebten wird als Qual beschrieben. Sie suchten Erleichterung im Tanz. Es gibt kaum jemand, der eine Erklärung hat, ob dieser Zustand krankhaft ist oder es sich wirklich um übermenschliche Kraft handelt. Tatsache ist, dass die Tänzer das Bewusstsein von Menschen verändern konnten. Sie tanzten um sich von der Qual zu befreien, aber auch für die anderen, damit auch sie an die Kraft des Feuers glauben. Damit sie dieses für den menschlichen Verstand Unbegreifliche miterleben können. Es gibt das Gerücht, dass ein Tuch mit dem eine Ikone verhüllt war einmal ins Feuer fiel. Als man es aus dem Feuer holte, war das Tuch unversehrt. Es mag auch sein, dass es sich einfach um ein Kopftuch einer der Frauen handelte. Fakten und Gerüchte verschwimmen. Namen stimmen nicht überein. Aber es gibt da etwas, das die Tänzer, ihre Körper und Kleider, sogar solche aus Seide, vor der unerträglichen Hitze, die vielleicht 500 Grad übersteigt, schützt.

...Während des Gluttanzes hat man das Gefühl es würden sich Himmel und Erde treffen. Meine Familie und Ich spürten es auch. Dieses Gefühl verfolgt mich jetzt noch. Egal wie man diesen Tanz nennt, ist er ein Weg, der zum Ewigen führt. Und wenn ein Mensch ihn gehen kann, dann müssen es auch alle können. Nach dem Spiel der vier Tänzer gingen auch viele der Anwesenden durch die Glut. Keiner hat geklagt, sich die Füße verbrannt zu haben. Das Feuer, dass Gefahr darstellt, bleibt für die Tänzer harmlos, wie Wasser oder Gold. Es ist ein Spiegelbild für das Unendliche. Die Gabe, das Naturelement Feuer auf diese Art zu bezwingen, haben nur wenige. Sogar wenn diese Gabe eine Krankheit wäre, lohnt es sich sie, sie in Glauben umzuwandeln. Deswegen ist es traurig, dass es keine Tänzer mehr im Dorf gibt. Sie kommen aus anderen Ortschaften. Trotzdem ist jedes Jahr am 3. Juni ein besonderer Tag für das Dorf, an dem die Vergangenheit nicht ausgelöscht werden kann. Wer weiß, vielleicht wird eines Tages das Feuer wieder mit voller Kraft brennen. Hier, wie bei der Schambala, bekommen wenige die Offenbarung. Im Feuer tanzend machen die Tänzer auch uns zu Zeugen dieser Magie. Das Feuer wird langsam zu Gold und einem Raubtier ähnlich legt es sich um die Füße der Tanzenden. *

10-12 Juni, 2008



Видове договори за наем в Австрия

Австрия има една от най-интересните и специфични уредби на договора за наем на жилищни и бизнес обекти в Европа.

Текст: Адвокат Борис Методиев
1030 Wien, Invalidenstrasse 5/8
E: boris.metodiev@chello.at
T: 0043 (0) 650 9685948

Допълнение към темата "Закон за наемните отношения" от брой 9 (04-05/2008)

Aвстрия има една от най-интересните и специфични уредби на договора за наем на жилищни и бизнес обекти в Европа. От една страна, наемателят по безсрочен договор за наем е силно защитен от прекратяване на договора и има позицията на квази-собственик на наетия обект. От друга страна, наемодателят може да се защити срещу тази последица, ако е нежелателна, като сключва само срочни договори за наем. Австрийска традиция е жилищните или бизнес обекти в сгради, които са собственост на едно лице (или семейство съсобственици), да се отдават под наем безсрочно.

ПРАВНИ ИЗТОЧНИЦИ

Представянето на движими или недвижими вещи (имоти) за ползване срещу възнаграждение е възможно под формата на договор за **наем** или договор за **аренда**. Двата договора са уредени заедно и в голяма степен идентично в **Гражданския Кодекс §§ 1090 ff (ABGB)**. Те са обхванати под общото понятие **договори за ползване на вещи** (Bestandsverträge). Нормите на ABGB са **диспозитивни**.

Относно договорите за **наем на жилищни или бизнес обекти** има специален **Закон за наемите** (MRG = Mietrechtsgesetz), който в повечето случаи измества приложението на ABGB. Нормите на MRG са в голямата си част **императивни** в полза на

наемателя. Основна цел на MRG е защита на наемателя!

В отношенията предприемач-наемодател и потребител-наемател намират приложение и разпоредбите на **Закона за защита на потребителите** (например правото на потребителя на едностренно прекратяване на договора в срок от една седмица след сключването и др.).

ДОГОВОР ЗА НАЕМ И ДОГОВОР ЗА АРЕНДА СПОРЕД ABGB. ВПИСВАНЕ

Договорът за наем е предоставяне на (простото) ползване на вещ срещу възнаграждение; договорът за **аренда е предоставяне на ползването и плодопользоването** (прибиране на добивите) на вещ срещу възнаграждение (§§ 1090 ff ABGB). Решаваща е целта на договора в мо-

мента на сключването. Разграничението често е трудно и изисква специално внимание. Пример от практиката е трудното разграничаване между договор за **наем на бизнес обект** и договор за **аренда на предприятие**, елемент от което предприятие са права на ползване на бизнес обект (например наемател на бизнес обект отдава под аренда предприятието си и т.н.). В първия случай за договора се прилагат **императивните норми на MRG**, а във втория случай **диспозитивните норми на ABGB**.

Всеки договор за наем или аренда (срочен или безсрочен) може да бъде **вписан в имотния регистър** и по този начин да има действие за всяко трето лице (вещен ефект), например евентуален нов собственик на имота. Това се отнася най-вече за договори за наем Тип III (ABGB). Договорите за наем Тип I и II (MRG) обвързват новия собственик автоматично и без вписване.

ВИДОВЕ ДОГОВОРИ ЗА НАЕМ СПОРЕД ПРИЛОЖНОТО ПОЛЕ НА MRG

Важен момент при договорите за наем е разликата между **главен договор за наем** и **договор за поднаем**. Договор, склучен със собственик на сграда или отделен обект в сграда, е главен договор за наем, а договорът, склучен с главен наемател, е



договор за поднаем. Това разделение има значение за приложното поле на MRG. Само за главните договори за наем, попадащи под приложното поле на MRG, важат всички разпоредби на този закон, а за договорите за поднаем важат само някои разпоредбите. Специфичен момент е, че договорите на наемателите с **наемателя на мяла сграда** са главни договори за наем, а наемателите са главни наематели.

Както споменах, най-важната разлика между двета закона уреждащи договора за наем и по-специално на жилищни и бизнес обекти в сгради (и на цели сгради), е, че нормите на ABGB са **диспозитивни**, а на MRG са **императивни**.

Целта на MRG е защита на наемателя (подобно на защитата на работниците или на потребителите в други специални закони). Разпоредбите на ABGB се прилагат в допълнение, когато MRG не урежда някой правен проблем, или, когато прилагането на MRG е изключено.

На тази основа се различават **три специфични типа договори за наем** (според приложното поле на MRG):

- Тип I: договори за наем, за които MRG се прилага напълно (§ 1 Abs 1);
- Тип II: договори за наем, за които MRG се прилага частично (§ 1 Abs 4);
Тип III: договори за наем, за които MRG не се прилага; ABGB прилагане (§ 1 Abs 2).

Договори за наем Тип I (пълно прилагане на MRG): MRG се прилага за всички договори за наем на жилищни и бизнес обекти в сгради (или на цели сгради), за които няма изрично постановено частично прилагане или неприлагане (виж Тип II и Тип III). Бизнес обекти са офиси, кантори, кабинети, работилници, ресторани, магазини и др. Най-важните защитни норми на MRG са:

- **Заштита от прекратяване с предизвестие** (§§ 30 ff MRG: Kündigungsschutz): Договорите за наем могат да бъдат прекратени от наемодателя само по важна причина и то по съдебен път (рестриктивно прилагане). Най-проблемни за наемодателя са безсрочните договори,

заштото е почти невъзможно да бъдат прекратени без съгласие на наемателя. Наемателят може да прекрати договора с предизвестие при спазване на уговорения най-често три-месечен срок (почти винаги се уговорят определени дати, от които започва да тече този срок, например края на съответния месец или тримесечие);

- **Заштита чрез ограничаване на възможността за сключване на срочни договори** (§ 29): Такава защита на наемателя от скоро има само и изключително при жилищни обекти чрез постановен **минимален срок от три години** (няма максимален срок). Наемателят, обаче, има право да прекрати договора с предизвестие след изтичането на минимум една година. Тези защитни норми **не важат при бизнес обекти**, т.е. може да бъде уговорен и срок, по-малък от три години.
- **Заштита чрез горна граница на размера на наемите** (Mietzinsobergrenzen) (§§



Ein Fonds der
Stadt Wien

www.waff.at

Alles rund um Beruf und Weiterbildung. Wir beraten Sie. Kostenlos.

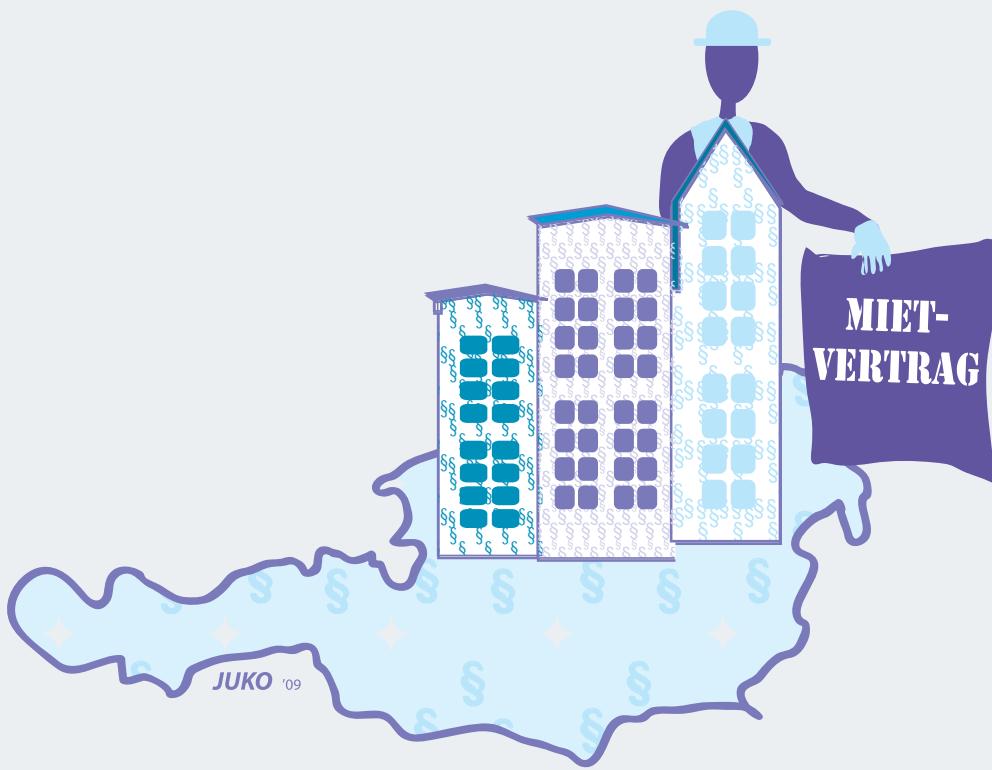
Das **waff Beratungszentrum für Beruf und Weiterbildung** begleitet Sie, wenn Sie sich beruflich weiterentwickeln wollen.

Infos, Coaching, Bildungsberatung und Fördermöglichkeiten.
Alles aus einer Hand und kostenfrei.

Speziell für **neu Zugewanderte**: Anerkennungs- und Weiterbildungsberatung und muttersprachliche Berufs-Erstinformation.

Einfach anrufen und Beratungstermin vereinbaren: **217 48 – 555**

Wiener ArbeitnehmerInnen
Förderungsfonds **waff**



16 ff, 26): Горната граница за наемите се определя с постановление на министъра на правосъдието и е различна за различните федерални региони. При договори от Тип II тези горни граници не важат;

- **Зашита при смяна на наемодателя-собственик** (§ 2 Abs 1: Eigentümerwechsel): Правоприемникът е обвързан от договора за наем, дори когато този договор не е вписан в имотния регистър;
- **Зашита чрез встъпване в договор за наем в позицията на наемател** (§§ 12 ff Vertragseintritt): При жилища законно право да встъпят в договор за наем имат определени роднини на наемателя, а при бизнес обекти купувача на предприятието на наемателя;

Договори за наем Тип II (частично прилагане на MRG): При този тип договори е характерно, че се прилагат само някои от императивните норми на MRG. Прилага се най-вече **защита от прекратяване с предизвестие** (§§ 30 MRG), ограничаване на срочните договори за **наем на жилища с минимален три-годишен срок** (§ 29) и др. За всички други случаи се прилага диспозитивният ABGB. Договори Тип II се сключват за следните обекти на наем (§ 1 Abs 4):

- Обекти в частно финансиранi сгради, построени след 1953 г.;

- Обекти в **сгради в етажна собственост, построени след 1945 г.**;
- Обекти в **надстроени покривни етажи**;
- **Обекти в бизнес паркове** (без шопинг центрове).

Договори за наем Тип III (изключено прилагане на MRG и пълно прилагане на ABGB): Както споменах, нормите на ABGB са диспозитивни и позволяват в голяма степен свободно договаряне. Следните обекти на наем са изключени от приложното поле на MRG:

- Договори за ползване и плодоползване на обекти в сграда (или на цяла сграда) под формата на **договор за аренда** (за разликата наем и аренда виж горе);
- Обекти в рамките на **предприятия от хотелския, гаражния, транспортния, летищния, спедиторския и складовия бранш**;
- Обекти в рамките на **общежития** за възрастни или сами хора, за млади работници, ученици или студенти;
- **Жилищни обекти, отдавани от каритативни и хуманитарни организации** със социално-педагогическа цел;
- **Служебни жилища**;

- **Второ жилище**, отдадено под наем за срок до шест месеца във връзка със временна смяна на местоработата на наемателя, както и срочно или бесрочно отдадено под наем второ жилище с ваканционна цел;

В практически аспект внимание заслужава и факта, че всеки договор за наем в Република Австрия подлежи на **обявяване пред данъчната служба и на административна такса в размер от 1%**.

ЗАКЛЮЧЕНИЕ

При склучване на договор за наем, една от първите задачи, след информация за размера на наема, местоположението и състоянието на сградата, е изясняване на типа договор за наем, който ще се склучи (тип I, II или III). От това зависят в решаваща степен правата и задълженията на двете страни, и най-вече правото на свободно договаряне (пълно при тип III и значително ограничено в полза на наемателя при тип I).

Споменатата в самото начало специфична уредба на (бесрочния) договор за наем в Австрия (**квази-собственост**) го прави, особено в условията на финансово-банкова криза, сериозна алтернатива на покупката на жилище срещу голям и дългосрокчен кредит. *



Капитализъм = микрофинансиране?

Какво са парите - разменно средство; банкноти, които дават (мнимо) чувство за сигурност; възможността да се държим „над водата“ или средство, което ни позволява да реализираме определен проект?

Текст: Анета Писарева
Превод: Радослава Савова

Какво да правя с парите, които съм спечелил, но не използвам, а нямам собствен проект в момента?

Във време на „световна финансова криза“ отговорът на този въпрос не е лесен. Вярата в стойността на парите се е изпарила. Защото до 2008 година политиката и контролните органи позволяваха на банките години наред да търгуват с „лоши“ кредити.

Микрофинансирането дава на инвеститорите стабилна доходност от 5,5 - 5,8 % във времена, когато навсякъде има само минуси, а „допълнителната печалба“ е под формата на хубавото усещане, че помагаме на хората.

Фондът с тази забележителна доходност „Dual return“ е основан преди две години и половина. Управлятелят Леополд Сайлер и неговите колеги вярват, че много скоро ще достигнат сумата от 100 miliona. 78,6 € miliona евро се раздават като микрофинансирания - това са малки суми за период от около 18 месеца на земеделци, занаячии и търговци, които са надеждни, но не разполагат с начален капитал. Те на свой ред инвестиират парите в бизнес проекти, които имат добра перспектива, и реализират печалба, от която могат да покрият своите задължения и лихви. Квотата на несъбиране на задълженията лежи между 0 и 0,5%, и по този начин инвеститорът носи минимален рисков.

Микрокредитите не са потребителски кредити, а имат предимство за цел подобряването на инвестиционните капацитети и много често цяла общност е солидарно отговорна за задълженията. Подобни хора като приемачката Елзебия Вилка Киспе от село Юлиака, намиращо се на юг в Перу, се възползват от микрокредитите. Заедно с още 20 жени, тя взима кредит от 120 \$ преди три години, за да купят един употребяван стан. Днес тя вече притежава шест стана, всеки от които е купила чрез микрокредит, и дава работа на шест жени от селото. Друг подобен случай е изобретателната Терезита Пепита от филипинския остров Цебу. Върху бунищата на острова лежат безброй пластмасови бутилки, които приемачката събира, почиства и от тях същива шарени портмонета и чанти. Шевната машина, която е нужна за съшиването, тя купува чрез микрокредит.

По подобен начин е започнал преди 100 години и основателят на Bank of America, Амадео Джинани, с една микробанка на пристанището в Сан Франциско - на една дъска върху два варела той е раздавал дребни кредити на хора „само срещу подпись“, както той го определя. *

Kapitalismus = Mikrofinanz?

Was ist Geld? Ein Tauschmittel; Mittel zur Angstbewältigung=(Schein)sicherheit; Praktische Fähigkeit, uns am Leben zu erhalten; Flexibel einsetzbares Mittel, um ein bestimmtes Projekt zu realisieren?

Text: Aneta Pissareva

Was soll ich damit machen, wenn ich nicht alles, was ich verdiene, selbst (ver)brauche, aber gerade kein eigenes Projekt habe?

In Zeiten der so gen. „weltweiten Finanzkrise“ ist die Beantwortung dieser simplen Frage nicht gerade einfach. Das Vertrauen, was den Wert des Geldes ausmacht, ist verloren gegangen. Weil Aufsicht und Politik jahrelang bis weit in das Jahr 2008 hinein den Banken erlaubt haben, Not leidende/faule Kredite weiter zu verkaufen.

MIKROFINANZ beschert seinen Anlegern eine stabile Performance – 5,5 - 5,8% in Zeiten, in denen sonst fast überall ein dickes Minus steht – und als „Zusatzrendite“ das gute Gefühl, mit ihrem Investment Menschen zu helfen.

Der vor zweieinhalb Jahren gegründete Fonds mit der beachtlichen Performance nennt sich Dual Return. Mittlerweile glauben der Verwaltungsrat Leopold Seiler und seine Kollegen, bald die Schwelle zu 100 Millionen erreicht zu haben. 78,6 Euromillionen werden ausgewählten Mikrofinanzorganisationen zur Verfügung gestellt, die kleine Beträge über eine durchschnittliche Zeitspanne von 18 Monaten an mittellose, aber vertrauenerweckende Bauern, Handwerker oder Händler verleihen. Die investieren dann dieses Geld in unternehmerische Projekte mit guter Zukunftsperspektive und erwirtschaften dadurch in aller Regel genügend Gewinn, um ihre Schulden samt Zinsen zu bedienen. Die Ausfallrate beträgt zwischen 0 - 0,5 %. Das Risiko für den Investor ist minimiert.

Mikrokredite werden nie für Konsumbedürfnisse vergeben, sondern ausschließlich zur Verbesserung der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit, und oft ist es eine Solidargemeinschaft, die dafür haftet.

Es sind Menschen wie die Geschäftsfrau Eusebia Vilca Quispe aus dem Dorf Juliaca im Süden von Peru, die von dem Mikrokreditsystem profitieren. Vor drei Jahren borgte sie gemeinsam mit 20 Frauen 120 Dollar und schaffte einen gebrauchten Webstuhl an. Heute, nach mehreren weiteren Mikrokrediten, betreibt sie sechs Webstühle und beschäftigt sechs Dorfbewohnerinnen. Oder die erfindungsreiche Teresita Pepita auf der philippinischen Insel Cebu. Dort liegen auf den Müllhalden Unmengen alter Getränkepackungen aus Plastik. Die lässt die Unternehmerin einsammeln, säubert sie und näht daraus bunte Einkaufstaschen und Portemonnaies. Die dafür notwendige Nähmaschine erwarb sie mithilfe eines Mikrokredits.

Ähnlich hatte vor 100 Jahren auch der Gründer der Bank of America Amadeo Gianni begonnen: mit einer Mikrobank im Hafen von San Francisco. Er legte am Kai ein Brett über zwei Tonnen und vergab Kleinkredite »on a face and a signature«, wie er das nannte. *

Мирослав Тадич/ китара
Miroslav Tadic/ Gitarre



Фестивал Balkanfever
Понеделник, 30. 03. 2009/ 20:30 ч.
Виена/ Musikverein/Großer Saal
Tonkünstler-Orkester Niederösterreich



Кристиян Йерви/диригент
Kristjan Järvi/Dirigent



Balkanfever
Mo, 30. März 2009/ 20.30 Uhr
Wien/ Musikverein/Großer Saal
Tonkünstler- Orkester Niederösterreich

Влатко Стефановски/китара
Vlatko Stefanovski/Gitarre



„Plugged-In“ съвместно
с фестиваля „Balkan
Fever“ представя:

Plugged-In präsentiert
gemeinsam mit
Balkan Fever:

Текст: Людмила Ханджийска

На 30 март в голямата зала на „Musikverein“ във Виена ще се състои един необичаен концерт. На него ще бъде представен съвместен проект на симфоничния оркестър „Tonkünstler-Orkester“ от Долна Австрия и три големи звезди на балканската world и jazz музика: Теодосий Спасов, Влатко Стефановски и Мирослав Тадич. Идеята за този концерт принадлежи на главния диригент на симфоничен оркестър „Tonkünstler-Orkester“ Niederösterreich Кристиян Йерви, който през сезон 2007-2008 година основава нов цикъл. Той се нарича Plugged-In и включва концерти, чиято концепция е търсенето на стилово многообразие отвъд класическата музика в посока world и jazz. През изминалния сезон са се състояли три подобни мероприятия, тази година отново са планирани три концерта от този цикъл. Особеното на това събитие е, че ще се проведе в „Златната Зала“ на Musikverein и че с него ще бъде открито тазгодишното издание на фестиваля Balkan Fever. На самия концерт публиката ще има възможността да види тримата солисти и симфоничния оркестър заедно на една сцена. Те ще изпълнят музика, композирана от Теодосий Спасов и Мирослав Тадич. Целта на организаторите е да запознаят редовната аудитория на Musikverein с нови изпълнители и от друга страна да привлекат нова публика в „Златната Зала“. Те са убедени, че „world“ музиката е много популярен стил във Виена. Наричат балканската музика „презгранична“. Според тях, единствено изкуството успява да премахне различията между хората. Как то постига това ще разберем на 30-ти март в „Златната Зала.“

Text:Ludmila Handjiiska

Am 30. März wird in dem Großen Saal des Musikvereins wieder ein ganz ungewöhnliches Konzert stattfinden. Es handelt sich um ein gemeinsames Projekt des Tonkünstler-Orkesters Niederösterreich und drei großen Stars der Balkan World und Jazz Musik - Theodosii Spassov, Vlatko Stefanovski und Miroslav Tadic. Die Idee kam von dem Chefdirigenten des Tonkünstler-Orkesters Niederösterreich, Kristjan Järvi, der in der Saison 2007/2008 einen neuen Zyklus gründete. Es heißt **Plugged-In** und besteht aus Konzerten, die weg vom klassischen und hin in Richtung World- und Jazzmusik gehen. In der letzten Saison fanden drei solcher Konzerte statt, heuer werden wieder drei Plugged-In Events geplant. Hinzu kommt als besonderer Anreiz, dass dieses Konzert im Goldenen Saal des Wiener Musikvereins veranstaltet wird. Das Konzert wird das zweite diese Saison sein und ist auch deswegen besonderes, da es als Auftakt des Festivals Balkan Fever 2009 dient. Dabei werden die drei Solisten, gemeinsam mit dem Tonkünstler-Orkester Niederösterreich auf der Bühne stehen. Gespielt wird Musik von Theodosii Spassov und Miroslav Tadic. Die Veranstalter haben sich einerseits zum Ziel gesetzt, dass das Stammpublikum des Musikvereins mit neuen Künstlern bekannt gemacht wird und andererseit dass ein neues Publikum in den Goldenen Saal gebracht wird. Sie sind überzeugt davon, dass „World“ Musik in Wien eine sehr hohe Popularität genießt. Die Organisatoren bezeichnen die Balkanmusik als „Völkerübergreifend“ und sind der Ansicht, dass die Kunst es am Besten schafft, die Menschen zusammen zu bringen. Wie sie das erreicht, werden wir am 30. März im Goldenen Saal erleben.

Отминали събития

Дамски коледен коктейл

На 7-ми декември 2008 г. кетъринг фирмата «Българката» даде за трета година предколеден благотворителен дамски коктейл. Дамите бяха посрещнати с кулинарни и литературно-музикални изненади. Коледния празник откри оперната певица Надя Клинчарова с вълнуващото си изпълнение на «Девойче» от Добри Христов. Представена бе водещата на предаването «Артефир» на програма «Христо Ботев» и поетесата Силвия Чолева. Бе показан късометражния филм «Майка ми» на младата режисьорка Светлана Цоцоркова (сценарий: С.Чолева), излъчен на юбилейното тържество на Лондонската школа за филмово изкуство.

Художничката Валентина Вечерка разказа за Дома за болни деца в Русокастро, за който дамите дариха 420 евро. С тези пари бяха купени за децата 50 комплекта спално бельо. *

Weihnachtscocktail für Damen

Am 7. Dezember 2008 lud das Catering Die Bulgarin zum dritten Mal zum traditionellen vorweihnachtlichen Wohltätigkeitscocktail ein. Die Damen wurden mit kulinarischen und künstlerischen Überraschungen empfangen. Das Weihnachtsfest eröffnete die Opernsängerin Nadja Klintscharova mit ihrer wunderbaren Darbietung des Liedes „Junges Mädchen“ von Dobri Hristov. Präsentiert wurde die Moderatorin der Sendung ARTEFIR des Rundfunkprogramms Christo Botev und die Dichterin Silvia Tscholeva. Gezeigt wurde der Kurzfilm „Meine Mutter“ der jungen Regisseurin Svetlana Zozorkova (Drehbuch: S.Tscholeva), der am Jubiläumsfest des London Film School ausgestrahlt worden war. Die Malerin Valentina Vetscherka erzählte von dem Heim für kranke Kinder in Russokastro. Die Damen spendeten 420 Euro, mit denen 50 Bettwäschesets für die Kinder gekauft wurden. *

Немски за свободното време

На своя глава

Немският израз се основава на думата FAUST (юмрук), като символ за сила и неограничена власт, и означава „самостоятелен, от самосебе си, на собствена отговорност“. На български този израз е по-скоро свързан с твърдоглавост.

Приятелите просто нямаха кураж да предприемат нещо на своя глава. Фирмата не се застъпи за своя представител, защото той е действал на собствена глава.

Auf eigene Faust

Die Wendung bezieht sich auf „Faust“ als Sinnbild der Stärke und Machtvollkommenheit und bedeutet „selbstständig, von sich aus, auf eigene Verantwortung“.

Die Freunde hatten einfach nicht den Mumm, einmal etwas auf eigene Faust zu unternehmen. Die Firma deckte den Vertreter nicht, weil er auf eigene Faust gehandelt hatte.

Коледа в Българското училище във Виена

Текст: д-р Ирина Ботева-Владикова
Директора на Българското училище, Виена

Коледа – любимото време на децата от цял свят. Времето на добрите пожелания и играчките, на веселия зъвън на камбанките и песните край елхата.

За първи път за коледното тържество на учениците от българското училище гостоприемно отвори вратите си залата на кметството на 4-ти район във Виена (4., Favoritenstr.18, Amtshaus) и тя се изпълни с празничното настроение на българските деца. Насядали около богато украсената зелена елха, те изслушаха с огромен интерес увлекателния разказ на своя скъп гост - доц. д-р Владимир Янев, автор на книгата „Световната литература, разказана за деца и юноши“.

Коледа носи усещането за нещо свидно и мило, за съмнен уют и тържественост. Малките ученици от предучилищната група очароваха публиката с изпълнението на стихотворението „Под елхата“ и песничките „Дядо Коледа не е спал“ и „Бяла зима“, и пренесоха гостите във вълшебството на най-светлия християнски празник.

Коледа е времето на коледарските дружини и сурвакарските благословии. Децата усърдно бяха подготвили сцени от тези позабравени български обичаи, а също и много празнични коледни песни и стихотворения, които бяха посрещнати с горещите аплодисменти на публиката.

Коледа е времето на подаръците! Времето, когато даваш обич и получаваш обич!

Дядо Коледа успя и тази година да изненада децата. Той се появи най-неочаквано, придружен от Снежанка и торба, препълнена от подаръци. Щедрият Дядо успя да разсеи и последната капка съмнение в сърцата на някои деца, и да запали светлинките на радостта в очите на малки и големи.

А какво е Коледа без трапеза! Уханието на вкусната баница и другите традиционни български ястия привлякоха пристъпващите и празникът завърши традиционно около трапезата.

Всичко това бе част от нашата Коледа, част от детството и от живота ни. *



Български Православен
Параклис
”Св.Св. КИРИЛ и МЕТОДИЙ”
1040 Wien, Klagbaumgasse 4
Тел./Факс: 581 30 04 (църковен)
mobil: 0699 1 95 85 481
www.orthodoxes-kloster.at
СЛУЖИ СЕ НА ЦЪРКОВНОСЛАВЯНСКИ И
НОВОБЪЛГАРСКИ ЕЗИК
Програмата за месеците Февруари и Март

Дата: Час:

Февруари 2009

- | | | | |
|----|------|----------------------|------------------|
| 1 | 10ч. | Св.Литургия. | Св. Мчк. Трифон. |
| 7 | 18ч. | Вечерно Богослужение | |
| 8 | 10ч. | Св. Литургия. | |
| 14 | 18ч. | Вечерно Богослужение | |
| 15 | 10ч. | Св. Литургия. | |
| 21 | 18ч. | Вечерно Богослужение | |
| 22 | 10ч. | Св. Литургия. | |
| 28 | 18ч. | Вечерно Богослужение | |

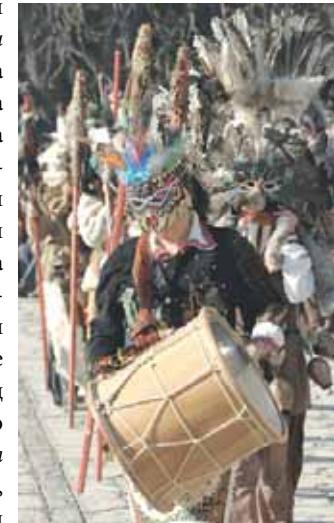
Март 2009

- | | | | |
|----|------|---|-------------------------------|
| 1 | 10ч. | Св. Литургия. | НАЧАЛО НА ВЕЛИКИЯ ПОСТ |
| 2 | 18ч. | Вел.повечерие с Канона на св.Андрей 1 ч. | |
| 3 | 18ч. | Вел.повечерие с Канона на св.Андрей 2 ч. | |
| 4 | 18ч. | Преждеосв. Литургия, Вел.повечерие с
Канон на св.Андрей 3 и 4 част | |
| 6 | 18ч. | Преждеосвещена Литургия. Акатист на
Пресв. Богородица 1 част | |
| 7 | 10ч. | Света Литургия. Св Теодор. | |
| | 18ч. | Вечерно Богослужение. | |
| 8 | 10ч. | Св.Литургия. Неделя на Православието. | |
| 11 | 18ч. | Преждеосвещена Литургия. | |
| 13 | 18ч. | Преждеосвещена Литургия. Акатист на
Пресв. Богородица 2 част | |
| 14 | 18ч. | Вечерно Богослужение. | |
| 15 | 10ч. | Св.Литургия. | |
| 18 | 18ч. | Преждеосвещена Литургия. | |
| 20 | 18ч. | Преждеосвещена Литургия. Акатист на
Пресв. Богородица 3 част | |
| 21 | 18ч. | Вечерно Богослужение | |
| 22 | 10ч. | Св. Литургия. | |
| 25 | 18ч. | Св.Литургия. БЛАГОВЕЩЕНИЕ. | |
| 27 | 18ч. | Преждеосвещена Литургия. Акатист на
Пресв. Богородица 4 част | |
| 28 | 18ч. | Вечерно Богослужение. | |
| 29 | 10ч. | Св.Литургия. | |

Кукерски шествия

Текст: Доц.д.ф.н. Димитър Дунков
редни действия - оран, сеитба, жътва,
доене и др.

В Западна България и в българо-гръцката двуезична културна зона в Беломорска Тракия и Македония (Драма, Сяр, Костур) кукерски игри се изпълняват на 8-и януари, *Бабин ден*, а на места и през нощта срещу Нова година, *Василовден*.



Кукерите са българските карнавални образи – мъже, преоблечени като митични същества, зверове или характерни персонажи като *Бабата*, *Дядото*, *Царят*, *Бирникът*. Всяка епоха внася нови персонажи в обичая.

Кукерите носят на главите си маски от дървена конструкция, които са облепени с различни цветни конци, лъскави метални и стъклени украсения. Най-старинни са маските с образи на овен, козел и бик. Присъствието им във фонда на кукерите подкрепят предположението, че тези шествия, игри и ритуали по произход възхождат към античните празненства *Дионисиади* в чест на бога на виното Дионис. Кукерите са облечени с кожуси с обърната навън козина. Така те подчертават връзката си с митичния или животински персонаж, който представлят. Кукерите носят по себе си медни и бронзови звънци (хлопки), с чийто звук подсилват въздействието от шествието си.

С магически танци и много шум кукерите вървят по улиците, за да изплашат злите сили и пропъдят студа. За да има плодородие и здраве те извършват об-

Супа от карфиол

Продукти:

- един малък карфиол (около 800 гр.)
- 600 мл. зеленчуков бульон
- $\frac{1}{4}$ л мляко
- 80 гр. настърган кашкавал
- лимонов сок
- сол и
- черен пипер

Приготовление:

Карфиолът се почиства и нарязва на кубчета. Зеленчуковият бульон, млякото и карфиолът се възвират. Оставят се около 15-20 мин. да врат на тих огън. Супата се пюрира. Прибавят се настърганият кашкавал, солта, пиперът и малко лимонов сок (на вкус).

Kukeri-/Kurrent -Umzüge



Nach altem Brauch werden in Bulgarien in der ersten Woche der Fastenzeit die Kukeri-Umzüge abgehalten. Heuer fallen diese auf die Tage zwis-

schen Sonntag den 22. Februar, bis zum folgenden Sonntag den 1. März. Die Kukeri sind die bulgarischen Karnevalfiguren – Männer, verkleidet als mythische Wesen, Tiere oder typische Charaktere wie *eine alte Frau, ein alter Mann, ein Zar oder Steuereintreiber*. In jeder Epoche wurde ein neuer Charakter diesem Brauch hinzugefügt.

Die Kukeri tragen hölzerne Masken, die mit bunten Bändern, Federn, glänzenden Metallteilen und farbigen Glässtücken verziert sind. Als älteste Masken gelten die *Ziegenböcke, Stiere* und *Widder*. Die Tatsache, dass gerade diese Tiere hier auftreten unterstützt die Annahme, dass die Kukeri-Umzüge ihren Ursprung in den antiken *Dionysiaden* haben. Die Kukeri tragen außer den Masken noch Felle und betonen

damit ihre Beziehung zu den dargestellten Tieren und mythischen Wesen. Oft sind die maskierten Kukeri mit Kupfer und Bronzeglocken behängt, deren Gebimmel die Wirkung des Umzugs noch verstärkt. Mit magischen Tänzen bewegen sich die Kukeri durch die Straßen um die bösen Geister zu erschrecken und auch um die Kälte zu vertreiben.

Im Westbulgarien und in der bulgarisch-griechischen zweisprachigen Kulturzone im Ägäischen Thrakien und Makedonien (Drama, Seres, Kastoria) finden die Kukeri-Spiele und -Umzüge am 8. Januar, dem sog. „*O mastag*“ oder „Tag der Hebammen“ statt. In manchen Dörfern der Region wird dieser Brauch auch in der Silvesternacht und am 1. Jänner, dem *Vasiliustag*, abgehalten. Die Hauptfigur bei diesen Spielen ist das Kamel und deshalb ist dort der Brauch unter der Bezeichnung „*kamil-parea*“ bekannt (aus dem griechischen „Kamel-Kumpanei“). Ähnliche Karnevalsmasken und -umzüge gibt es auch im Alpenraum, in Slowenien (Umzüge der Kurent in der Stadt Ptuj), in Italien auf der Insel Sardinien (in Marmuttunes) erhalten. Dort tragen die Teilnehmer schwarze Holzmasken, Felle und Glocken am Gürtel. *

Musaka mit Zucchini

Zutaten:

1kg Zucchini
400 ml Milch
3 Eier
2-3 Tomaten
150g Öl
100g Reis
etwas Petersilie
Pfeffer
Salz

Zubereitung:

Die Zucchini schellen und im Kreis schneiden, salzen und 10-15 Minuten entwässern lassen, dann sie in einigem Fett kurz anbraten. In dem übrigen Öl die geriebenen Tomaten dünnen. Den Reis und den Pfeffer einfügen, mit 1 Teetasse heißem Wasser übergießen und kochen

lassen bis das Wasser einnimmt. Den fein gehackten Petersilie dazu geben und umrühren.

Die Zucchini und den Reis in einer Pfanne in Schichten einlegen beginnend und beendet mit einer Schicht Zucchini. Das Gericht mit frischer Milch und Eiern übergießen und bei mittelmäßiger Temperatur backen.

Българска православна църква

„Св. Иван Рилски“

1040 Виена, Кюнплац 7

Тел. 89 47 249 или 0664 / 22 44 370

www.bok.at, E-Mail: info@bok.at

Програмата за месеците Февруари и Март

Дата: Час:

Февруари 2009

- | | | |
|----|---------|---|
| 1 | 10:15ч. | 15-та неделя след Въздвижение - на Закхея.
Св. мъченик Трифон. Злат. Св. Лит, Енор. кафе. |
| 8 | 10:15ч. | 16-та неделя след нед. подир Въздвижение - на Митаря и Фарисея. Злат. Св. Литургия. Освещаване на донесения от вярващите мед. |
| 10 | 18ч. | Св. свещеномъченик Харалампий.
Час по вероучение - за деца |
| 15 | 10:15ч. | 17-та неделя след нед. подир Въздвижение - на Блудния син. Злат. Св. Литургия. |
| 21 | 11:30ч. | Задушница. Обща панихида. |
| 22 | 10:15ч. | Неделя Месопустна (Месни заговезни). Злат. Св. Литургия. |
| 24 | 18ч. | Първо и Второ намиране главата на Св. Иоан Кръстител. Час по вероучение - за деца |

Март 2009

- | | | |
|----|---------|---|
| 1 | 10:15ч. | Неделя Сиропустна - на Всеопрощението (Сирни заговезни). След службата става взаимно оправдане. Злат. Св. Лит., Енор. кафе. |
| 2 | 18ч. | Велико повечерие с канона на св. Андрей Критски - 1 част. |
| 3 | 18ч. | 130 години от Освобождението на България - национален празник. Велико повечерие с канона на св. Андрей Критски - 2 част |
| | 18ч. | Час по вероучение - за деца. |
| 4 | 18ч. | Велико повечерие с канона на св. Андрей Критски - 3 част. |
| 5 | 18ч. | Велико повечерие с канона на св. Андрей Критски - 4 част. |
| 6 | 17ч. | Малко повечерие с Богородичен акатист - 1 статия. |
| 7 | 10:15ч. | Тодоровден. Св. Литургия, Енор. кафе. |
| 8 | 10:15ч. | Първа Неделя на Великия пост - Православна. Василиева св. Лит., св. причастие. Енор. кафе. |
| 10 | 18ч. | Час по вероучение - за деца |
| 13 | 17ч. | Малко повечерие с Богородичен акатист - 2 статия. |
| 15 | 10:15ч. | Втора Неделя на Великия пост - св. Григорий Палама. Вас. св. Лит, св. причастие. Енор. кафе. |
| 20 | 17ч. | Малко повечерие с Богородичен акатист - 3 статия. |
| 22 | 10:15ч. | Трета Неделя на Великия пост - Кръстопоклонна. Вас. св. Лит, св. причастие. Енор. кафе. |
| 24 | 18ч. | Час по вероучение - за деца. |
| 25 | 10-12ч. | Благовещение. Разрешава се риба. Църквата е отворена. |
| 27 | 17ч. | Малко повечерие с Богородичен акатист - 4 статия. |
| 29 | 10:15ч. | Четвърта Неделя на Великия пост - Преп. Иоан Лествичник. Злат. Св. Литургия, Енор. кафе. |

Възможност за изповед - всеки неделен ден след предварително уговорен час

Международен панаир на книгата „КНИГА ВИЕНА 2008”

Текст и снимки: Елица Караенева

От 20.11.2008 до 23.11.2008 г. в панаирното градче на Виена се състоя за пръв път Международния панаир на книгата „КНИГА ВИЕНА 2008”.

„КНИГА ВИЕНА“ е най-голямото представяне на книги, което е имало до този момент във Виена. Като приемник на Седмицата на книгата в община Виена, „КНИГА ВИЕНА“ е съчетание на панаир на книгата и празнична седмица на литературните четения. Предназначените за публика от различни научни области международен панаир (от четвъртък до неделя 20-23 ноември 2008, панаир Виена) и празничната седмица на литературните четения (от понеделник до неделя, 17-23 ноември 2008 г.) дадоха възможност на публиката да се запознае, не само с книги, но и с автори на бестселъри и нови открития.

България имаше свой щанд в хале Б – B0403 на панаирното градче.

С помощта на **Българския културен институт „Дом Витгенщайн“** и КултурКонтакт – Австрия бяха организирани следният четения:

На 20.11. 2008 г. в литературната централа в първи квартал на Виена писателят **Илия Троянов** представи, разговаря и чете с **Георги Господинов**. Представянето бе в рамките на празничната седмица на литературните четения, която е част от Международния панаир на книгата „КНИГА ВИЕНА 2008“. Съорганизатор на събитието беше КултурКонтакт – Австрия.

Същата вечер в залата на „Метро кино“ Банка „Австрия“ и КултурКонтакт – Австрия раздадоха за втори пореден път наградите за източноевропейска литература „Банк Австрия Литералис“. Трета награда взе българският писател Палми Ранчев.

На 21.11. 2008 г. в „Атриум“ на хале Б на панаирното градче във Виена беше представено творчеството на Палми Ранчев. Водещ на представянето бе поетесата и преводачка Федя Филкова. Откъси от разказите на немски език чете австрийският актьор Щефан Флеминг.

Малко по-късно същия ден във „Форум“ на хале Б беше представен сборника с разкази

„Цирк България“ на Деян Енев, издание на австрийското издателство „Дойтике“. Има разговор с автора. Разказите на немски език бяха представени от австрийската актриса Бетина Росбахер.

На 22.11. 2008 г. (събота) от 16.15 ч. във „Форум“ на хале Б на панаирното градче във втори квартал на Виена беше представена книгата „Черната кутия“ от Александър Попов, издание на австрийското издателство „Резиденц“. Има разговор с автора. Разказите на немски език бяха представени от австрийския актьор Николаус Кински.

Инфо и снимки: Българския културен институт „Дом Витгенщайн“



Предстоящи събития

Събития в Българския културен институт „Дом Витгенщайн“ / Veranstaltungen in dem bulgarischen Kulturinstitut „Haus Wittgenstein“

Parkgasse 18, 1030 Wien

03.02.2009

19.00 Uhr

Ausstellungseröffnung
Galerie Parterre und Kellergalerie
WERKE VON SCHÜLERN DER
BULGARISCHEN KUNSTGYMNASIEN



Duschka Mollova

12.02.2009

19.00 Uhr

Filmvorführung
Galerie Parterre
„DAS LETZTE
WORT“
Regie: Binka
Zhelyaskova
(Originalfassung mit englischen Untertiteln)



17.02.2009

19.00 Uhr

Galerie Parterre
Vorstellung
„ZADAR – EINE 3000 JAHRE ALTE
KROATISCHE STADT“
Mit Ausstellungseröffnung und Konzert der
Gesangsgruppe „Contrada“
Veranstalter: Die Gemeinde Zadar, Kroatisches
Kulturministerium, Kroatische Botschaft
in Wien, Bulgarisches Kulturministerium,
Bulgarische Botschaft in Wien



24.02.2009

19.00 Uhr

Galerie Parterre
Buchpräsentation und Lesung
„KOMMISSAR JEROMIN ERMITTELT IN
VARNA“ von Inga Deor

26.02.2009

19.00 Uhr

FESTSAAL DES AMTSHAUSES
WIEDEN

Wien 4, Favoritenstraße 18
KAMMERKONZERT
Dimtsch Welitschkov (Klavier) und
Plamena Ivanova (Geige)

27.02.2009

20.30 Uhr

Galerie Parterre

JAZZ CLUB
„WITTGENSTEIN“



KONZERT
der „ROYAL DIXIE BAND“



Събития на БИИ в Австрия / Veranstaltungen des BFIÖ

Ort: BKI „Haus Wittgenstein“
Parkgasse 18, 1030 Wien

04.02.2009

18.30 Uhr

LECTORIUM BULGARICUM
Golo Bärdo –
das unbekannten Bulgaren

Vortrag und Dokumentarfilm

von Dr. VESELKA TONCHEVA
Institut für Folklore, Bulgarische
Akademie der Wissenschaften
(in bulgarischer Sprache mit
konsekutiver Übersetzung)

In Bulgarien blieb die bulgarische Gemeinschaft in der Region von Golo Bärdo im Laufe von über 40 Jahren fast unbekannt. Das gesellschaftliche und wissenschaftliche Interesse aktivierte sich erst in den 90er Jahren des 20. Jahrhunderts, nach dem Sturz des Regimes von Enver Hozha und der Öffnung der albanischen Grenze.

Nach der Verkündigung der Unabhängigkeit Albaniens im Jahr 1912 und der Konstituierung seiner neuen Grenzen mit Vardar-Makedonien, das damals

zu Serbien gehörte, blieben 21 Dörfer des Gebietes Golo Bärdo in Ostalbanien und sechs in Westmakedonien. Der Vortrag und der Film erzählen über die Region von Golo Bärdo und die „unbekannten“ Bulgaren in Albanien, über die eigene Vorstellung von ihrer Abstammung und ethnischen Zugehörigkeit, über ihre Traditionen, ihren Glauben, die musikalische Folklore und über ihr alltägliches Leben.
Info und Anmeldung: BFIÖ
www.bfio.at Tel : 01/713 74 95,
e-mail: bfio@bfio.at

Кафе-театър “Българката”

01.03.2009

16:00 часа

ЛИТЕРАТУРЕН
СЛЕДОВЕД

Да умрем от смях с Чудомир

Schwedenplatz 2/
Laurenzberg 5/1 Stock/Top 9
1010 Wien

Вход: 5 евро

Нека направим едно добро дело!

Ако трябваше да изпрати CV до работодател, да кандидатства в конкурс или пък да се представи на изложба, Емил Харизанов сигурно би написал: "Роден през 1986 г. в София, завършил с отличие Националното училище за изящни изкуства "Илия Петров", през 2005 г. приет за студент в Академията за приложни изкуства във Виена в класа на проф. Ервин Вурм."

Днес, обаче, биографията на Емил се свива до едно-единствено изречение. ИСКАМ ДА ЖИВЕЯ!

24-ти август 2008 г. е фатален ден за Емил. Нелеп инцидент го оставя прикован на легло. В момента Емил е в пълно съзнание, но може да движи само ... главата си.

Надежди за здравословното му възстановяване дава рехабилитационна клиника в Израел.

Емил е един от нас. А никой от нас не е застрахован от подобна зловеща игра на съдбата.

А един ден Емил Харизанов сам ще продължи CV си с още данни за изложби, награди и почести.

Lass uns etwas Gutes tun!

Wenn Emil Harizanov seinen Lebenslauf für einen Job, oder für eine Ausstellung formulieren müsste, würde er sicherlich schreiben:

Geboren 1986 in Sofia, Matura mit Auszeichnung an der Nationalne Schule für bildende Kunst „Ilia Perov“, 2005 aufgenommen an der Universität für angewandte Kunst Wien in der Klasse von Professor Erwin Wurm.

Heute beschränkt sich Emils Lebenslauf nur auf einen einzigen Satz: ICH WILL LEBEN!

Denn der 4. August 2008 war ein fataler Tag für Emil: Ein Unfall fesselt ihn an das Bett.

Zurzeit ist Emil bei vollem Bewusstsein, aber er kann nur ... seinen Kopf bewegen.

Es besteht Hoffnung auf eine Besserung und zwar in einer Rehabilitationsklinik in Israel.

Emil ist einer von uns. Niemand ist vor einem solchen Schicksalsschlag gefeit. Eines Tages wird Emil Harizanov seinen Lebenslauf hoffentlich wieder selbst weiterschreiben mit Daten zu Ausstellungen, Preisen und Erfolgen.

Нека да помогнем:

Емил Харизанов

IBAN: BG 09UBBS80021071849320

(сметка в лева)

BIC: UBBSBGSF

Bitte um Unterstützung:

Emil Harizanov

IBAN: BG 58UBBS80021430707310

(Konto in Euro)

BIC: UBBSBGSF



Българите в Австрия

Как да се абонирате
за списанието?

Изпратете ни Вашия

адрес по пощата на:

Lustkandlgasse 25-

27/19, 1090 Wien

или с е-майл на:

abo@bulgaren.org

или с SMS на

телефон:

0681 83155648

Wie ist die Zeitschrift
zu abonnieren?

Schicken Sie Ihre

Adresse per Post an:

Lustkandlgasse 25-27

/19, 1090 Wien

oder an die E-Mail:

abo@bulgaren.org

oder mit SMS an fol-

gende Nummer:

0681 83155648

Информация за предстоящи събития,
получена след отпечатване на броя, се пуб-
ликува на интернет-страницата ни www.bulgaren.org в меню НОВИНИ

Ereignisse, die nach Redaktionsschluß einge-
langt sind, werden auf unserer Internet Seite
www.bulgaren.org unter NEUIGKEITEN
veröffentlicht.

Нашата банкова сметка е:
Kulturverein Bulgaren in Österreich
Erste Bank, PLZ 20111
Kontonr. 28714074000
IBAN: AT662011128714074000
BIC: GIBAATWW

Unsere Bankverbindung lautet:
Kulturverein Bulgaren in Österreich
Erste Bank, PLZ 20111
Kontonr. 28714074000
IBAN: AT662011128714074000
BIC: GIBAATWW



Важни адреси

Посолство на Р. България
8 Schwindgasse, A-1040 Wien
Tel: (+43 1) 505 31 13,
www.bulgaria.bg

Бълг. култ. институт
“Дом Витгенштайн”
Parkgasse 18, A-1030 Wien
Tel: +43 1/713 3164,
www.haus-wittgenstein.at

Българо-австрийско училище за
занимания в свободното време
“Св. Св. Кирил и Методий”
1040 Wien, Кюнплац 7/10
Tel: +43 1/905 18 26,
www.bulgarische-schule.at

Mag. Zlatka Bojtcheva

GERICHTS- UND
KONFERENZDOLMETSCHERIN
Bulgarisch, Russisch, Italienisch
Pilgramgasse 11, 1050 Wien
Mobil: 0664/355 72 62
e-mail: zlatka_bojtcheva@hotmail.com

Mag. Vessela Makoschitz

ALLGEMEIN BEEIDETER GERICHTS-
DOLMETSCHER FÜR BULGARISCH
Tel.: 0664 4126725, Fax: 01 5852068
eMail: Vessela.Makoschitz@chello.at
1060 Wien, Luftbadgasse 11/1

Mag. Hristina Wolfsbauer

GERICHTSDOLMETSCH UND
ÜBERSETZERIN FÜR BULGARISCH
Heinestr. 24-28/3/29, 1020 Wien
Tel: 01/212 53 80, Mobil: 0676/4987360
Fax: 01/219 78 04

Mag. Dora Ivanova

DOLMETSCHEILESTUNGEN, ÜBERSET-
ZUNGEN BULGARISCH UND RUSSISCH
Tel.: 01/586 63 43; 0676 421 39 10
e-mail: dora.ivanova@chello.at
<http://dora.ivanova.at>

AGENTUR INTERKLASSE

Писма до държавни служби, канцелар-
ски писма и отговори, оплаквания, за-
питвания, писма по административни
въпроси, автобиографии, молби за рабо-
та, съобщения etc. на тел. 0650 6320277

WIR ÜBERNEHMEN TRANSPORTE

in Österreich und ins Ausland und
arbeiten mit Privatpersonen und Firmen.
Бърз и качествен товарен транспорт в
Австрия и Европа.
Tel: +43 069910950931 - Stefan Ruschev

KLASSISCHE MASSAGE

Gegen Rücken-Kreuz-Kopfschmerzen
Nach dem stressigen Alltag, Sport, Sauna
Massagegutscheine für jeden Anlass
Mo-Sa, 10-20 Uhr
Nur mit Termin: 0699/110 480 55
22, Tokiostrasse 10/1/6

АВТОДИАГНОСТИКА И ТУНИНГ

на автомобили след 1998г.
Autodiagnose und Tuning für PKW
ab Bj 1998.
Tel: 0650 9181991

SCHMUCKDESIGNERIN

Lina Dineva

Ръчни изработки на уникати
Argentinierstr. 29/32, 1040 Wien
Handy: +43/ 664 5126356
E-Mail: linadineva@yahoo.com

COMPUTERREPARATUR

Schnell und günstig
Tel: 0650/3387652

ШИВАШКИ УСЛУГИ ÄNDERUNGSSCHNEIDEREI

„Zhulieta Reiter“
Бързи и качествени поправки на
панталони, поли, сака, якета и др.
Изгодни цени!
Gumpendorfer Str./Lehar Gasse 17
(срещу Cafe Sperl), 1060 Wien
Жулиета Райтер
Tel: 0676 363 96 50

ФРИЗЬОРСКИ УСЛУГИ

Дамско и Мъжко подстригване,
Маникюр, Педикюр, По домо-
вете; На достъпни цени, тел.:
0664/4928204

ТАКСИМЕТРОВИ УСЛУГИ

18:00-06:00
VIP-TAXI
Условия и цени - по договоряне
Tel: 0676/3923243

ПРЕВОЗ С АВТОВОЗ

на автомобили, бусове, камиони от
цияла Европа до България! Номера
за експорт под наем.
Tel: 0650/5404914

NK-BUCHHALTUNGS OG

Firmengründung, Buchhaltung,
Lohnverrechnung, Jahresabschluss.
Wir sprechen Ihre Sprache: Bulga-
risch, Serbisch, Russisch, Deutsch.
01/971 30 28 od. 0676/ 360 23 18 u.
0650/72 72 220

SICHERHEIT ZU GÜNSTIGEN PREISEN

MAUER locking systems TÜV-CERT
• Hoch-Sicherheits-Zylinder MAUER
LOGO® (секретни ключалки с патен-
тован профил)
• Balkenschlösser für ein- und zwei-
flügelige Türen
Lehar Gasse 17, 1060 Wien, Tel:
0676/3037178

Deutsch durch Übung

Multimedia CD zum Erlernen der deutschen Sprache

"Deutsch durch Übung" ("German through practical application") is very helpful if you already have absolved a German language course or are learning German in school or at an university since the numerous exercises helps you to review and solidify your skills. All tenses and conjugations are considered: present tense, past tense, future tense, passive, conjunctive, participle...

"Deutsch durch Übung" (Немски чрез практичен упражнения) е много полезна програма, ако вече посещавате курс по немски или изучавате езика в училище или в университет, защото многобройните упражнения Ви помагат да преговорите и затвърдите Вашите знания.
Включена е цялата граматика: граматически времена, страдателен залог, спрежения, причастия...



Deutsch durch Übung

2.000 Übungen
Wiedergabe- und
Aufnahmefunktion
Grammatik
Statistik

German through practical application

2,000 exercises | Listening function to check for proper pronunciation
Recording and play function of user pronunciation | Grammar is presented
as easily as possible and with many examples | Statistics

Немски чрез практически упражнения

2.000 упражнения (изречения) | Функция за слушане на правилния изговор на немски
Възможност за запис и прослушване на собствения изговор | Представяне на граматиката
по възможно най-лесния начин за възприемане с много упражнения | Статистика



Поръчайте на: www.german-learn.com